



AMTSBLATT

der Stadt Pottenstein
Amtliche Veröffentlichungen - Informationen



Herr Geistlicher Rat Georg Popp

Hohenmirsberg

Träger der Silbernen Bürgermedaille

ist am 07.05.2018 im Alter von 92 Jahren verstorben.

Herr Georg Popp war seit 1955 Pfarrer der Pfarrei Hohenmirsberg und übte die Berufung bis zuletzt aus.

Anlässlich seines 50-jährigen Priesterjubiläums im Jahr 2003 wurde ihm von der Stadt Pottenstein für sein Engagement um die Belange der Bürgerinnen und Bürger sowie der Allgemeinheit die Silberne Bürgermedaille verliehen.

Die Stadt Pottenstein wird Herrn Geistlichen Rat Georg Popp stets ehrend gedenken.

STADT POTTENSTEIN

Frühbeißer, Erster Bürgermeister

Öffnungszeiten:

Rathaus:

Mo. - Fr.: 8 – 12 Uhr, Do. zusätzlich 14 – 18 Uhr
Tel. 09243/708-0, E-Mail: poststelle@pottenstein.bayern.de
Internet: www.pottenstein.de

Tourismusbüro:

Mo. - Fr. 9 – 17 Uhr und Sa. 9 – 12 Uhr
Tel. 09243/708-41, E-Mail: info@pottenstein.de

Recyclinghof beim Bauhof:

Do. 16 - 18 Uhr und Sa. 9 - 11 Uhr

**Das nächste Amtsblatt erscheint am 22.06.2018,
Redaktionsschluss: 12.06.2018**

Die online-Ausgaben der Amtsblätter sind unter
www.pottenstein.de → Stadtinfo & Verwaltung → Amtsblatt
veröffentlicht.

Impressum: Das Amtsblatt der Stadt Pottenstein erscheint monatlich.
Herausgeber: Stadt Pottenstein, Verantwortlich für den Inhalt: Erster Bürgermeister
Stefan Frühbeißer, Forchheimer Str. 1, 91278 Pottenstein;
Druck: Linus Wittich Medien KG, Postfach 223, 91292 Forchheim

Aus dem Standesamt

Beim Standesamt Pottenstein haben in der Zeit vom 18.04.2018 bis 07.05.2018 folgende Paare die Ehe geschlossen, die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

28.04.2018:

Frau Franziska Gabriele Brendel und Herr Tobias Georg Dahl, Waidach

30.04.2018:

Frau Katrin Elisabeth Schmitt und Herr Christian Werner Hofmann, Haßlach

Breitbandausbau Pottenstein

Aufgrund einer Presseberichterstattung der Nordbayerischen Nachrichten vom 25.04.2018 ist bei einigen Lesern offensichtlich der Eindruck entstanden, als würde der Breitbandausbau Pottenstein nicht stattfinden können bzw. das Projekt wegen Finanzierungsfragen scheitern. Hintergrund war, dass Frau Abgeordnete Dr. Launert anlässlich des Antrages auf Baufreigabe vom November 2017 um Unterstützung gebeten wurde, um für Pottenstein, also unsere Bürgerinnen und Bürger, eine höhere Förderung erhalten zu können. Die eigentlich internen Zahlen und Sachverhalte wurden jedoch an die Nordbayerischen Nachrichten weitergegeben.

Dazu folgende Erklärung:

Ein Vergabeverfahren ist abgeschlossen, sobald die Aufträge formell erteilt sind; dies wiederum ist erst nach Bescheiderteilung möglich. Inhalte zu den vergabe-relevanten Umständen sind bis dahin nichtöffentlich zu behandeln.

Der Stadtrat hat sehr wohl auf Grundlage des fortgeschriebenen Kosten- und Finanzierungsplanes entschieden, das Projekt auch beim Fördersatz von 50 % durchzuführen; so u.a. in der Sitzung am 19.02.2018.

Damit besteht eine eindeutige und klare Aussage, dass das Vorhaben eben nicht „in Gefahr“ ist. Diese Finanzierung war bereits im Haushaltsplan 2017 vollumfänglich eingestellt und genehmigt.

Es gab den Vorschlag durch den Fördergeber, gewisse Ortsteile aus der Maßnahme herauszunehmen, um aktuell Kosten einzusparen. Der Stadtrat hat auch hier entschieden, keinen der Ortsteile zu benachteiligen, d.h. alle Ortsteile entsprechend der bisherigen Vorgabe im Rahmen eines Gesamtprojektes ausreichend zu versorgen.

Auf das Bemühen der Verantwortlichen in der Stadt Pottenstein und unseren laufenden Verhandlungen hin wurde eine Zusicherung über weitere 1,2 Mio. Euro Förderung im Februar 2018 mitgeteilt und in den aktualisierten Kosten- und Finanzierungsplan aufgenommen. Die entsprechenden Beträge sind im Haushaltsplan 2018 eingestellt.

Der im Bericht der NN genannte Termin „30. September dieses Jahres“ bezüglich der notwendigen Baufreigabe ist falsch, da von unserer Seite die Zuschlags- und Bindefristen bis 30.06.2018 mit den möglichen Auftragnehmern festgelegt sind. Bis dahin stehen wir nach wie vor mit dem Fördergeber in engem Austausch, um ggf. noch eine Aufstockung der Förderung erhalten zu können.

Die durch die Weitergabe der Informationen initiierte Presseberichterstattung während noch laufender Verhandlungen erleichtert diese Bemühungen zum Wohle unserer Einwohner leider nicht.

Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes

Abwasseranlage Siegmansbrunn

Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes - WHG - vom 31.07.2009 (BGBl I S. 2585), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 18.07.2017 (BGBl I S. 2771) und des Bayerischen Wassergesetzes - BayWG - (BayRS 753-1-U) vom 25.02.2010 (GVBl S. 66), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 21.02.2018 (GVBl. S. 48)

Antrag auf Erteilung einer gehobenen wasserrechtlichen Erlaubnis nach § 15 WHG für das Einleiten von Niederschlagswasser über einen Rückhalteteich in den Untergrund durch die Stadt Pottenstein, 91278 Pottenstein

Die Stadt Pottenstein plant den Ortsteil Siegmansbrunn an die Kläranlage Pottenstein anzuschließen.

Die Entwässerung soll im Trennsystem erfolgen.

Für die Ableitung des Schmutzwassers müssen neue Kanäle gebaut werden, welche am östlichen Ortsrand in ein Pumpwerk münden, dessen Druckleitung das Schmutzwasser in den Anschlusschacht im Gewerbegebiet „Am Langen Berg“ und weiter zur Kläranlage Pottenstein befördert.

Zur Ableitung des anfallenden Niederschlagswassers wird der vorhandene Teich zu einem Rückhalteteich (Flurnummer 1554, Gemarkung Pottenstein) umgebaut.

Der Drosselabfluss wird dann anschließend in einen neu zu errichtenden Graben abgeleitet und auf einer Sickerfläche versickert.

Die Einleitung ist eine Gewässerbenutzung nach § 9 Abs. 1 Nr. 4 WHG. Für diese Einleitung ist die Erteilung einer gehobenen Erlaubnis nach § 15 WHG beantragt worden.

Pläne und Beilagen, aus denen sich Art und Umfang des Vorhabens ergeben, liegen während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus der Stadt Pottenstein, Forchheimer Straße 1, 91278 Pottenstein, Zimmer Nr. 16, zur Einsichtnahme aus. Die Auslegungsfrist beginnt am **28. Mai** und endet am **29. Juni 2018**.

Einwendungen oder Stellungnahmen von Vereinigungen gem. Art. 73 Abs. 4 Satz 5 BayVwVfG gegen das Vorhaben können bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift im Rathaus der Stadt Pottenstein oder im Landratsamt Bayreuth, Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth, Zi.Nr. 232, erhoben werden.

Es wird darauf hingewiesen,

- dass die erhobenen Einwendungen in einem Erörterungstermin, der mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht wird, behandelt werden;
- dass bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin ohne ihn verhandelt werden kann;
- dass
 - die Personen, die Einwendungen erhoben haben oder die Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von einem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können,
 - die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann,
 wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Die Bekanntmachung wird zusammen mit den Planunterlagen auch auf folgender Internetseite der Stadt Pottenstein eingestellt: www.pottenstein.de → Stadtinfo & Verwaltung → Bekanntmachungen.

Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen.

STADT POTTENSTEIN

Pottenstein, 07.05.2018

gez. Frühbeißer

Erster Bürgermeister

Bebauungsplan Nr. 24 „Sommerrodelbahn Pottenstein“

1. Änderung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB;

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Der Stadtrat der Stadt Pottenstein hat mit Beschluss vom 7. Mai 2018 die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Grünordnungsplan für die Sommerrodelbahn Pottenstein, insbesondere des Parkplatzbereiches, als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplans in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung bei der Stadt Pottenstein, Forchheimer Straße 1, 91278 Pottenstein, Zimmer Nr. 16, während der allgemeinen Öffnungszeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

STADT POTTENSTEIN

Pottenstein, den 8. Mai 2018

gez. Frühbeißer

Erster Bürgermeister

Planauszug aus der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 24 „Sommerrodelbahn Pottenstein“



Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes

Widmung der Ein- und Ausfahrt zum Parkplatz „Sommerrodelbahn“ als Ortsstraße

- Verfügung
- Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Pottenstein hat in seiner Sitzung am 7. Mai 2018 die Widmung der Ein- und Ausfahrt der Parkplatzerweiterung der Sommerrodelbahn Pottenstein Am Langen Berg in die Staatsstraße 2163 gemäß Art. 6 Abs. 1 BayStrWG wie folgt beschlossen:

a) „Einmündung“

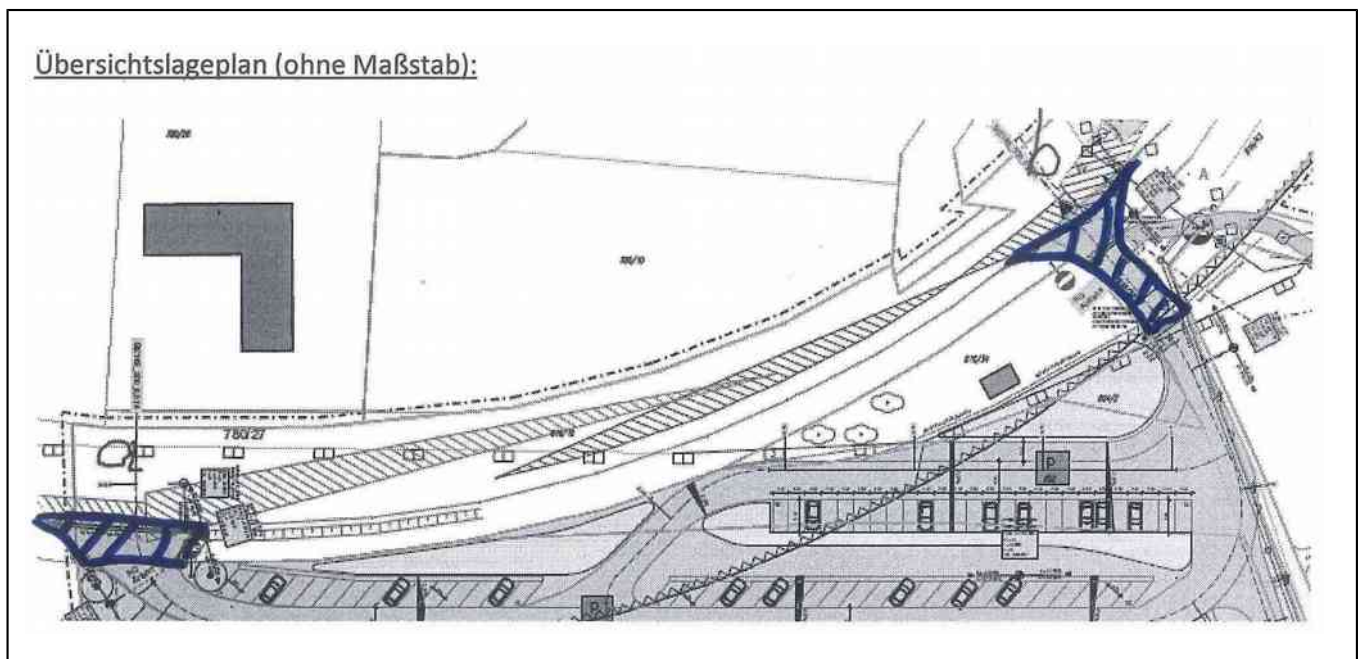
Straßenklasse: Ortsstraße
 Bezeichnung: Am Langen Berg
 Beginn: Abzweigung von der StStr. 2163 bei Abs. 320 St 0,314 (FINr. 816/18 der Gkg. Pottenstein)
 Ende: Übergang in den Parkplatz auf FINr. 801 der Gkg. Pottenstein

Länge: 7 m
 Grundstück: Teilfläche von FINr. 816/18 der Gkg. Pottenstein
 Baulastträger: Stadt Pottenstein
 Wirksam: mit Verkehrsübergabe

b) „Ausfahrt“

Straßenklasse: Ortsstraße
 Bezeichnung: Am Langen Berg
 Beginn: Abzweigung von der StStr. 2163 bei Abs. 320 St 0,473 (FINr. 816/18 der Gkg. Pottenstein)
 Ende: Übergang in den Parkplatz auf FINr. 801, 802 der Gkg. Pottenstein und in den öffentlichen Feld- und Waldweg FINr. 805 der Gkg. Pottenstein
 Länge: 23 m
 Grundstück: FINr. 816/39 der Gkg. Pottenstein
 Baulastträger: Stadt Pottenstein
 Wirksam: mit Verkehrsübergabe

Das Bestandsblatt Nr. 47 der Ortsstraßen Pottenstein, Am Langen Berg, wird um die beiden vorgenannten Abschnitte ergänzt.



Die Verfügung kann während der allgemeinen Dienststunden bei der Stadt Pottenstein, Forchheimer Straße 1, 91278 Pottenstein, Zimmer Nr. 12, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe** Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Bayreuth, Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth, schriftlich oder zur Niederschrift eines Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Stadt Pottenstein) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl. Nr. 13/2007, S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Straßen- und Wegerechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

Die Klageerhebung in elektronischer Form (z. B. durch E-Mail) ist unzulässig.

Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten.

STADT POTTENSTEIN

Pottenstein, den 08.05.2018

gez. Frühbeißer
 Erster Bürgermeister

Bootsbetrieb und Kiosk am Schöngrundsee neu verpachtet

Ab Anfang Mai wurde der Bootsbetrieb mit Kiosk an den gastronomieerfahrenen Pegnitzer Josef Retsch neu verpachtet. Mit Wehmut verabschiedete sich die Pächterin Anita Eckert, die das städtische Objekt 27 Jahre lang mit ihrer Familie betrieben hat. Krankheitsbedingt musste sie vor wenigen Tagen auf den Saisonstart verzichten und die Stadt das Objekt zur Neuverpachtung ausschreiben.

Unter den Bewerbern hat der Stadtrat ein umfassendes Bewertungsverfahren durchgeführt, aus dem der Nachfolger in erster Rangfolge lag.

Bei der Übergabe wurde auf besondere Höhepunkte der letzten drei Jahrzehnte zurückgeblickt, so auf die Großveranstaltungen mit Radiosendern und mehreren tausend Besuchern oder auf so manch seltsame Begebenheiten wie einem rührenden Heiratsantrag auf einem der Boote.

In besonderer Erinnerung bleiben Anita Eckert ihre vielen treuen Stammgäste und sie bedankt sich bei allen Besuchern und Gästen.

Der neue Pächter Josef Retsch hofft auf einen nahtlosen Übergang und zeigte sich erfreut über die angenehme Zusammenarbeit mit Anita Eckert.

Führungszeugnis zur Vorlage bei Behörden

Ist ein Führungszeugnis bei einer deutschen Behörde vorzulegen, ist dies bereits bei der Antragstellung bei der Meldebehörde anzugeben. Außerdem wird die genaue Adresse der Behörde benötigt.

Das Führungszeugnis wird der Behörde durch das Bundesamt für Justiz unmittelbar übersandt.

Aktuelles aus dem Tourismusbüro

Aktuelle Prospekte zu vielen Themen der Region

Unser Prospektlager ist aktuell befüllt. Es gibt kostenlos umfassende Informationen zur Fränkischen Schweiz, zu verschiedenen Naturparkthemen und natürlich zu Pottenstein und Umgebung. Ein Blick in unsere Prospektauslage im Tourismusbüro lohnt sich! Schauen Sie doch rechtzeitig vor Beginn der Urlaubssaison bei uns vorbei.

Besonders informativ ist der umfangreiche Flyer zur „Pottensteiner Erlebnismeile 2018“ – ein MUSS für alle touristischen Leistungspartner.

Jahr der Jubiläen 2018 – Höhepunkte am Marktplatz Pottenstein

Die umfassenden Informationen zum „Jahr der Jubiläen 2018“ liegen kostenlos zur Mitnahme im Tourismusbüro aus. Bereits jetzt sei auf zwei Höhepunkte hingewiesen:

Am Samstag, 28. Juli gibt es ab 19 Uhr einen Kabarettabend mit verschiedenen bekannten Kabarettisten, am Sonntag, 29. Juli spielt die bekannte Gruppe „Hübnotix“ ein Open Air-Konzert.

Die beiden Veranstaltungen finden am Marktplatz statt, der Eintritt ist jeweils frei.

Die Hauptstraße ist an beiden Abenden für den Verkehr gesperrt.

Bei Regen ist das Bürgerhaus Pottenstein als Ausweichort vorgesehen. Für gute Bewirtung ist gesorgt!

Veranstaltungen in der Teufelhöhle

Sie suchen noch ein schönes Geschenk? Mit einer Veranstaltung in der Teufelhöhle 2018 machen Sie nichts verkehrt!

Das ausführliche Programm sowie Karten im Vorverkauf sind jederzeit im Tourismusbüro erhältlich.

Aktueller Veranstaltungskalender Pottenstein und Umgebung

Wer wissen will, wann was los ist rund um Pottenstein, für den lohnt sich ein Blick ins Internet. Tagesaktuell finden alle Interessierten die kompletten Veranstaltungen unter www.pottenstein.de. Es beginnen wieder unsere beliebten regelmäßigen Veranstaltungen: Kurkonzerte, Stadtführungen, Exkursionen im Klumpertal, geführte Wanderungen, BierStadtVerführungen und vieles mehr.

Die einzelnen Termine sind nicht nur für unsere Gäste gedacht – auch für alle interessierten Einheimische!

Meldescheine und Zimmervermittlung

Alle Gastgeber bitten wir darum, sich mit den benötigten Meldescheinen und Informationen einzudecken. Bitte halten Sie auch die Belegzeiten unter www.pottenstein.de stets aktuell.

Pottenstein, 04.05.2018

gez. Thomas Bernard

Leiter Tourismusbüro Pottenstein



Hinweise zum Antrag auf Ausstellung eines Führungszeugnisses gemäß § 30 Bundeszentralregistergesetz

Jede Person, die das 14. Lebensjahr vollendet hat, kann einen Antrag auf Ausstellung eines Führungszeugnisses aus dem Bundeszentralregister bei der zuständigen Meldebehörde stellen. Hat die betroffene Person einen gesetzlichen Vertreter, so ist auch dieser antragsberechtigt.

Bei der Antragsstellung ist die **persönliche** Vorsprache des Betroffenen bzw. seines gesetzlichen Vertreters unter Vorlage des gültigen Personalausweises oder Reisepasses und ggf. der Vertretungsvollmacht erforderlich.

Die Vertretung durch eine bevollmächtigte Person ist nicht möglich.

Für die Beantragung des Führungszeugnisses wird eine Gebühr in Höhe von 13,00 € fällig. Diese ist direkt bei der Antragsstellung in bar zu begleichen.

Erweitertes Führungszeugnis

Bei der Antragstellung ist eine schriftliche Aufforderung der Stelle vorzulegen, die das erweiterte Führungszeugnis verlangt und in der diese bestätigt, dass die Voraussetzungen des § 30a Abs. 1 BZRG für die Erteilung eines solchen Führungszeugnisses vorliegen.

Information für Senioren

Tagesfahrt am Mittwoch, den 30. Mai 2018 nach Thüringen

Für die Fahrt am 30. Mai zum **Rennsteiggarten Oberhof** sind noch Plätze frei. Anmeldungen sind bis spätestens Mittwoch, den 23. Mai 2018 bei der Stadt Pottenstein, Tel. 09243 / 708-0, möglich.

Ausflugsfahrt am Dienstag, den 26. Juni 2018 nach Regensburg

Hierzu ergeht herzliche Einladung an die Seniorinnen und Senioren der Großgemeinde Pottenstein!

Unsere Fahrt führt nach Donauaustauf mit Besuch der Walhalla. Anschließend werden wir in der Gegend Mittagessen.

Weiter geht es nach Regensburg zur Besichtigung des Doms.

Unsere Heimfahrt führt über Schwarzenfeld – Pfreimd nach Pfaben und wir kehren dort im Drehrestaurant zum Abendessen ein.

Anschließend fahren wir zurück nach Pottenstein, die Rückkunft ist ca. um 19.00 / 19.30 Uhr.

Der Fahrpreis beträgt inkl. Eintritt Walhalla 18,00 €.

Abfahrtszeiten:

Hohenmirsberg:	6.45 Uhr
Pottenstein, Bayreuther Berg:	7.00 Uhr
Pottenstein, Minigolfplatz:	7.10 Uhr
Elbersberg:	7.20 Uhr
Kirchenbirkig – Kühlenfels – Waidach – Regenthal	ab 7.30 Uhr

Drei-Tages-Fahrt vom 7. – 9. August 2018 nach Zell am Ziller

Wie angekündigt, ist heuer das Ziel unserer Drei-Tages-Fahrt Zell am Ziller. Hierfür bitte bis Ende Mai verbindlich anmelden, da ich die Zimmer bis zum 15.06.2018 reservieren muss. Der Preis beträgt inkl. Busfahrt, Übernachtung mit Halbpension, Unterhaltungsmusik, Ausflug und Eintritt zu den Krimmler Wasserfällen, Schifffahrt auf dem Chiemsee zur Herren- und Fraueninsel 175,00 € im Doppelzimmer. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 9,00 € pro Übernachtung.

Da für diese Fahrt nur ein Bus mit 48 Plätzen zur Verfügung steht, ist eine zügige Anmeldung ratsam.

Anmeldungen werden bei der Stadt Pottenstein unter der Rufnummer 09243/708-0 entgegengenommen.

Mit freundlichen Grüßen

Erwin Sebald

Seniorenbeauftragter der Stadt Pottenstein

Veranstaltungen

jeweils mittwochs und freitags, 17.00 Uhr:

Pottenstein, Bruckmayer's Urbräu an der B 470: Wissenswertes über das Bier mit Umtrunk, anschließender Brauereibesichtigung und Erhalt eines Bier-Diploms: Preis 4,50 € p.P., zuzüglich Bier-Diplom 1,00 € (falls gewünscht). Anmeldung unter Tel. 0160/94701869 erforderlich. Die Führung findet ab 10 Personen statt.

jeweils samstags, 16.00 Uhr:

Pottenstein: Kulinarische BierStadt(ver)führung: Lernen Sie unsere drei Brauereien bei einer informativen Stadtführung von

Brauerei zu Brauerei kennen. Dabei erfahren Sie Wissenswertes über das Felsenstädtchen, zum örtlichen Brauwesen und zum Reinheitsgebot und können dabei drei verschiedene Biere testen. Zum Abschluss gibt es ein Essen zum Bier (wenn gewünscht auch vegetarisch, bitte bei Anmeldung mitteilen).

Leistungen: Brauereiführung/Biervortrag (30 Minuten), Stadtführung, Drei Schoppen Bier, ein Essen

Preis: 20,00 €/Person, Dauer ca. 2,5 – 3 Std.

Anmeldung im Tourismusbüro Pottenstein, Tel. 09243/708-41

Freitag, 18.05.2018, 14.00 Uhr:

Exkursion durch das Klumpertal, Treffpunkt ist am Wanderparkplatz an der Verbindungsstraße Schüttersmühle – Kirchenbirkig. Die Exkursion findet ab 5 Personen statt, die Teilnahme ist kostenlos! Leitung: Steffi Ribold Büttner oder Thomas Bernard

Freitag, 18.05.2018, 19.30 Uhr:

Pottenstein: „Raum für Trauer“, Einweihung der Gedenkstele am Friedhof, im Anschluss Andacht in der Kunigundenkirche
Veranstalter: Elisabeth-Verein Pottenstein e.V.

Freitag, 18.05.2018, 21.00 Uhr:

Führung mit dem Nachtwächter durch Pottenstein, Dauer ca. 1,5 Std., Treffpunkt: Tourismusbüro, Gebühr: Erw. 7,00 €, Kinder (10 - 15 Jahre) 5,00 €.

Anmeldung erforderlich bei Thomas Büttner unter Tel. 01575 2713310 oder info@die-fraenkische-schweiz.com.

Samstag, 19.05.2018, 9.00 Uhr:

Tageswanderung „Rings um den Berghängen von Pottenstein“, Route: Tüchersfeld – Arnleithen – Pottenstein – Haselbrunn – Hühnerloh – Tüchersfeld, Gehzeit ca. 3,5 Std., ca. 13,5 km, Treffpunkt: Rastplatz Zeckenstein in Tüchersfeld

Veranstalter: Fränkische Schweiz-Verein Tüchersfeld, Info: Tel. 09242 / 1640.

Samstag, 19.05.2018, 19.00 Uhr:

Pottenstein, Kurpark: Konzert mit der Stadtkapelle Pottenstein, Eintritt frei, bei Regen entfällt das Konzert.

Samstag, 19.05.2018, 20.00 Uhr:

Felsenbad Pottenstein: Open-Air-Konzert mit „Huebnotix“, Tickets bei allen Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.huebnotix.de oder www.okticket.de.

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im Bürgerhaus statt.

Sonntag, 20.05. und Montag, 21.05.2018:

Schöngrundsee Pottenstein: Seefest des TSC Pottenstein

Donnerstag, 24.05. - Samstag, 26.05.2018:

Regenthal: BLSV-Jugendcamp auf dem Sportgelände des SV Kirchenbirkig/Regenthal

Donnerstag, 24.05.2018, 14.00 Uhr:

Geführte Wanderung rund um Pottenstein, Gehzeit ca. 3 Stunden, Treffpunkt vor dem Tourismusbüro am Rathaus. Wanderführer: Johann Brendel, Teilnahme kostenlos, keine Anmeldung erforderlich. Die Wanderung findet ab 5 Personen statt.

Freitag, 25.05.2018, 21.00 Uhr:

Führung mit dem Nachtwächter durch Pottenstein, Dauer ca. 1,5 Std., Treffpunkt: Tourismusbüro, Gebühr: Erw. 7,00 €, Kinder (10 - 15 Jahre) 5,00 €.

Anmeldung erforderlich bei Thomas Büttner unter Tel. 01575 2713310 oder info@die-fraenkische-schweiz.com.

Samstag, 26.05.2018, 19.00 Uhr:

Pottenstein, Kurpark: Konzert der Trachtenkapelle Hohenmirsberg, Eintritt frei! Bei Regen entfällt das Konzert.

Samstag, 26.05.2018, 20.00 Uhr:

Teufelshöhle Pottenstein: Kabarett mit TBC „Aller Unfug ist schwer“, Karten im Vorverkauf zum Preis von 18,00 € im Tourismusbüro Pottenstein, Tel. 09243/708-41.

Sonntag, 27.05.2018:

Kirchenbirkig: Um 8.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschließender Fronleichnamsprozession, danach Pfarrfest rund um die Kirche: Weißwurstfrühschoppen, ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen, ab 17 Uhr Dämmerungsschoppen mit Spezialitäten vom Grill. Für Spiel, Spaß und Spannung für die kleinen Gäste ist gesorgt.

Mittwoch, 30.05.2018:

Ausflugsfahrt der Pottensteiner Senioren/innen nach Thüringen zum Rennsteiggarten Oberhof

Mittwoch, 30.05.2018, 10.00 Uhr:

Pottenstein: Stadtrundgang durch die historische Altstadt „Auf den Spuren der heiligen Elisabeth“, Dauer: ca. 1,5 Std., ab 5 Personen, Teilnahme kostenlos.

Donnerstag, 31.05.2018:

Pottenstein: Um 8.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kirche St. Bartholomäus mit anschließender Fronleichnamsprozession durch die historische Altstadt

Donnerstag, 31.05.2018, ab 10.00 Uhr:

Hohenmirsberg: Stadtfest des Skiclubs Hohenmirsberg im Feststadl

Donnerstag, 31.05. und Freitag, 01.06.2018:

Waidach: Schützenkerwa des Schützenvereins Waidach, Donnerstag ab 17 Uhr Krenfleisshessen, ab 18 Uhr Böllerschießen, Freitag Siegerehrung, ab 19 Uhr Großkaliberschießen

Freitag, 01.06.2018, 18.00 Uhr:

Kinderkultur in der Teufelshöhle Pottenstein: Erzählung, Schauspiel und Figurentheater „Die Schatzinsel“ - mit dem Theater Regenbogen, Spielzeit 30 Minuten, Altersempfehlung ab 3 Jahre, Karten im Vorverkauf im Tourismusbüro Pottenstein, Erw. 7,00 € (Kinder 5,00 €), Abendkasse + 1,00 €.

Freitag, 01.06.2018, 21.00 Uhr: Führung mit dem Nachtwächter durch Pottenstein, Dauer ca. 1,5 Std., Treffpunkt: Tourismusbüro, Gebühr: Erw. 7,00 €, Kinder (10 - 15 Jahre) 5,00 €, Anmeldung erforderlich bei Thomas Büttner unter Tel. 01575 2713310 oder info@die-fraenkische-schweiz.com.

Freitag, 08.06. - Sonntag, 10.06.2018:

Pottenstein: 150jähriges Gründungsjubiläum der FF Pottenstein, Festprogramm sh. Seite 21.

Freitag, 08.06.2018, 21.30 Uhr:

Führung mit dem Nachtwächter durch Pottenstein, Dauer ca. 1,5 Std., Treffpunkt: Tourismusbüro, Gebühr: Erw. 7,00 €, Kinder (10 - 15 Jahre) 5,00 €. Anmeldung erforderlich bei Thomas Büttner unter Tel. 01575 2713310 oder info@die-fraenkische-schweiz.com.

Samstag, 09.06.2018, 13.30 Uhr:

Pottenstein: Stadtführung mit Verkostung original fränkischer Schnäpse, Dauer ca. 2 Stunden, ab 5 Personen, Gebühr: 16,00 €/Person, Infos und Anmeldung bei Thomas Büttner unter Tel. 01575 2713310 oder info@die-fraenkische-schweiz.com.

Sonntag, 10.06.2018, 10.00 Uhr:

Pottenstein: „Sagenhafte Wanderung“. Der Wanderer erfährt neben den Naturschönheiten des Püttlachtals auch einige Sagen und Informationen, Route: Oberes Püttlachtal – über den Heiligensteg zur Burgruine Hollenberg – Pirkenreuther Kapelle – Höhenweg bei Elbersberg – Pottensteiner Himmelsleiter – Hasenloch, Dauer ca. 3 Stunden, ab 5 Personen, Erw.: 7,00 €, Kinder 5,00 €, Anmeldung erforderlich bei Thomas Büttner unter Tel. 01575 2713310 oder info@die-fraenkische-schweiz.com.

Sonntag, 10.06.2018, 14.00 Uhr:

Kühlenfels, Andachtsweg in der Lindenallee: Andacht, musikalisch umrahmt vom Kirchenchor Kirchenbirkig. Die einzelnen Stationen des Andachtsweges werden von der KAB Kirchenbirkig/Kühlenfels und den vier Pfarreien des Seelsorgebereiches gestaltet. Im Anschluss gemütliches Beisammensein bei Kaffee und frisch gebackenen Küchla. Die KAB freut sich auf regen Besuch aus dem Seelsorgebereich und auf auswärtige Gäste.

Mittwoch, 13.06.2018, 10.00 Uhr:

Pottenstein: Stadtrundgang durch die historische Altstadt „Auf den Spuren der heiligen Elisabeth“, Dauer: ca. 1,5 Std., ab 5 Personen, Teilnahme kostenlos.

Freitag, 15.06.2018, 21.30 Uhr:

Führung mit dem Nachtwächter durch Pottenstein, Dauer ca. 1,5 Std., Treffpunkt: Tourismusbüro, Gebühr: Erw. 7,00 €, Kinder (10 - 15 Jahre) 5,00 €. Anmeldung erforderlich bei Thomas Büttner unter Tel. 01575 2713310 oder info@die-fraenkische-schweiz.com.

Samstag, 16.06.2018, 9.00 Uhr:

Pottenstein: Tageswanderung „Vorbei am Waldtempel und Hasenloch“, Route: Pottenstein - Waldtempel – Hasenloch – Himmelsleiter – Elbersberg – Wannberg – Schüttersmühle – Pottenstein. Dauer: ca. 4 Stunden, ca. 14 km, Treffpunkt am

Parkplatz Juramar Pottenstein, Infos bei Herrn Erwin Sebald, Fränkische Schweiz-Verein Tüchersfeld, Tel. 09242/1640.

Samstag, 16.06.2018, 20.00 Uhr:

Teufelshöhle Pottenstein: Konzert mit Coloured Black – Jazz, Swing, Pop und Musical, Karten im Vorverkauf im Tourismusbüro Pottenstein zum Preis von 14,00 € (Abendkasse + 2,00 €), Tel. 09243/708-41.

Donnerstag, 21.06.2018, 18.00 Uhr:

Burg Pottenstein, Zehntscheune: Vortrag „100 Jahre Familie von Wintzingerode auf Burg Pottenstein“
Einlass ab 17.45 Uhr, Dauer ca. 60 - 70 Minuten.
Ref.: Freifrau Margit von Wintzingerode
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Für Getränke ist gesorgt.

Freitag, 22.06.2018, 18.00 Uhr: Kirchenbirkig: Johannisfeuer der FF Kirchenbirkig am alten Sportplatz, Richtung Trägweis.

Freitag, 22.06.2018, 21.30 Uhr:

Führung mit dem Nachtwächter durch Pottenstein, Dauer ca. 1,5 Std., Treffpunkt: Tourismusbüro, Gebühr: Erw. 7,00 €, Kinder (10 - 15 Jahre) 5,00 €. Anmeldung erforderlich bei Thomas Büttner unter Tel. 01575 2713310 oder info@die-fraenkische-schweiz.com.

Samstag, 23.06.2018, 18.00 Uhr:

Tüchersfeld, Johannisfeuer am Zeckenstein des Fränkische Schweiz-Verein Tüchersfeld

Samstag, 23.06.2018, 18.00 Uhr:

Waidach, an der Linde: Johannisfeuer der FF Waidach

Samstag, 23.06.2018, 19.00 Uhr:

Pottenstein, Kurpark: Kurkonzert mit der Blasmusik Kirchenbirkig, Eintritt frei, bei Regen entfällt das Konzert.

Sonntag, 24.06.2018, 17.00 Uhr:

Prüllsbirkig, Bernerhof: Johanni-Feier des Elisabeth-Vereins Pottenstein e.V.

Dienstag, 26.06.2018:

Pottenstein: Ausflugsfahrt der Pottensteiner Senioren/innen nach Regensburg

Mittwoch, 27.06.2018, 10.00 Uhr:

Pottenstein: Stadtrundgang durch die historische Altstadt „Auf den Spuren der heiligen Elisabeth“, Dauer: ca. 1,5 Std., ab 5 Personen, Teilnahme kostenlos.

Donnerstag, 28.06.2018, 14.00 Uhr:

Geführte Wanderung rund um Pottenstein, Gehzeit ca. 3 Stunden, Treffpunkt vor dem Tourismusbüro am Rathaus. Wanderführer: Johann Brendel, Teilnahme kostenlos, keine Anmeldung erforderlich. Die Wanderung findet ab 5 Personen statt.

Freitag, 29.06.2018, 20.00 Uhr:

Teufelshöhle Pottenstein: „Wasserträume und Höhlenzauber“ - ein musikalisch vielseitiger Höhlenabend vom Volkslied über Barock, Klassik, Romantik hin zu Pop, in wechselnden Besetzungen mit Klavier, Flöte, Gesang und Überraschungsinstrumenten mit dem Chor und Ensemble der KEB Bamberg, Leitung: Barbara Grellner, Einlass ab 19.30 Uhr.

Freitag, 29.06.2018, 21.30 Uhr:

Führung mit dem Nachtwächter durch Pottenstein, Dauer ca. 1,5 Std., Treffpunkt: Tourismusbüro, Gebühr: Erw. 7,00 €, Kinder (10 - 15 Jahre) 5,00 €. Anmeldung erforderlich bei Thomas Büttner unter Tel. 01575 2713310 oder info@die-fraenkische-schweiz.com

Freitag, 29.06.2018 bis Sonntag, 26.08.2018:

Burg Pottenstein: Lea von Wintzingerode, bildende Künstlerin HdK Hamburg, präsentiert: „INSPIRATIONS“.
Neue Arbeiten Öl auf Leinwand in den Schauräumen des Palas der Burg Pottenstein.
Kunstaustellung im Rahmen der Burgbesichtigung (=Eintritt !)
Mi. bis So. 10.00 bis 17.00 Uhr, letzter Einlass 16.30 Uhr.

Samstag, 30.06.2018, 19.00 Uhr:

Pottenstein, Kurpark: Konzert mit der Stadtkapelle Pottenstein, Eintritt frei! Bei Regen entfällt das Konzert.

Alle Veranstaltungshinweise ohne Gewähr!

Pottenstein 2018 „Jahr der Jubiläen“



Besondere Jubiläen 2018:

- 900 Jahre kath. Pfarrei Pottenstein (ca. 1118, Hl. Bischof Otto)
- 525 Jahre Bau der Stadtpfarrkirche (Vorgängerbau der heutigen Kirche, 1493)
- 150 Jahre Gründung FF Pottenstein (1868)
- 150 Jahre Pater Reus (geb. 10.07.1868)
- 125 Jahre Wasserleitung in Pottenstein (1893)
- 100 Jahre Burgbesitz der Freiherren von Wintzingerode (1918)
- 60 Jahre evangelische Johanneskirche (1958)
- 50 Jahre Naturpark Fränkische Schweiz – Veldensteiner Forst (1968)
- 25 Jahre Kultur in der Teufelshöhle (1993)

- 15 Jahre Pottensteiner Gesundheitstage (2003)
- 10 Jahre Elisabethverein (2008)

Ortsjubiläen:

- 950 Jahre Haßlach (1068)
- 775 Jahre Tüchersfeld (1243)

Tourismusbüro Pottenstein

Forchheimer Str. 1 - Rathaus - 91278 Pottenstein
 Tel.: 09243/70841 - Fax: 09243/70840

E-Mail: info@pottenstein.de - Internet: www.pottenstein.de

Die vorliegenden Angaben sind ohne Gewähr –
 Änderung vorbehalten.

Pottenstein 2018 „Jahr der Jubiläen“

Programm:

Mai

- 26.05., 20.00 Uhr:** 25 Jahre „Kultur in der Teufelshöhle“ Kabarett mit TBC „Aller Unfug ist schwer“
- 31.05., 8.00 Uhr:** Eucharistiefeier mit anschl. Fronleichnamsprozession durch die historische Altstadt (vier festlich geschmückte Altäre)

Juni

- 01.06., 17.00 Uhr:** 5 Jahre „Kinder-Kultur in der Teufelshöhle“ Erzählung, Schauspiel und Figurentheater mit dem Theater Regenbogen „Die Schatzinsel“
- 08. - 10.06.:** 150 Jahre FF Pottenstein, Festbetrieb
- 16.06., 20.00 Uhr:** 25 Jahre „Kultur in der Teufelshöhle“ Konzert mit Coloured Black „Jazz, Swing, Pop und Musical“
- 21.06., 18.00 Uhr:** „100 Jahre Familie von Wintzingerode auf Burg Pottenstein“, Vortrag in der Zehntscheune der Burg, Referentin: Freifrau Margit von Wintzingerode
Einlass ab 17.45 Uhr, Dauer: ca. 60 – 70 Minuten, Eintritt frei, um Spenden wird gebeten. Für Getränke wird gesorgt.

Juli

- 07./08.07.:** 45. internationale Volkswandertage
- 14.07., 20.00 Uhr:** 25 Jahre „Kultur in der Teufelshöhle“ Konzert mit Dieter Köhnlein „Jazz unplugged“
- 28.07.:** Kabarettabend mit Mac Härder am Marktplatz ¹⁾
- 29.07.:** Open-Air-Konzert mit Hübnötix am Marktplatz ¹⁾

August

- 10.08., 17.00 Uhr:** 5 Jahre „Kinder-Kultur in der Teufelshöhle“: Personentheater und Puppenspiel mit dem Theater des Staunens „Robin Hood“
- 17.08., 17.00 Uhr:** Magie für Kinder mit dem Magier Claudio Gnann „Magische Kindershow“
- 23. - 27.08.:** Pottensteiner Bartholomäus-Kerwa, Festbetrieb auf dem Gelände der Brauerei Mager
- 31.08., 17.00 Uhr:** 5 Jahre „Kinder-Kultur in der Teufelshöhle“ Personentheater und Puppenspiel mit dem piccolo teatro espresso „Prinz Zain-el -Asnam“

September

- 01.09.:** Gedenken an den letzten großen Stadtbrand „Feuerbetstunde“ in der Stadtpfarrkirche - Schauübung Feuerwehr
- 08.09., 20.00 Uhr:** 25 Jahre „Kultur in der Teufelshöhle“ Kabarett mit Rena Schwarz „Lass uns Freunde bleiben“
- 09.09.:** Tag der Volksmusik in der Pottensteiner Altstadt
- 15.09., 20.00 Uhr:** 25 Jahre „Kultur in der Teufelshöhle“ Blasmusikkonzert mit Norbert Lodes und seinen Juramusikanten

15./16.09.: Historischer Handwerkermarkt im Fränkische Schweiz – Museum Tüchersfeld

30.09.: Festgottesdienst zum Erntedank mit anschließendem Erntedankessen im Pfarrheim

Oktober

- 13.10., 19.00 Uhr:** Theater „Lotterkerle und Musketiere – Leben und Leiden im 30jährigen Krieg“ (Rainer Streng, Rolf Böhm, Carolin Müller) im Bürgerhaus
- 15.10. - 11.11.:** Sonderausstellung „50 Jahre Naturpark Fränkische Schweiz – Veldensteiner Forst“ im Fränkische Schweiz – Museum Tüchersfeld

November

17. / 18.11.: Festtage zu Ehren der Heiligen Elisabeth

Dezember

02.12.: 20. Pottensteiner Weihnachtsmarkt auf dem Bürgerhausplatz und im Bürgerhaussaal

Regelmäßige Termine:

- Kirchenführung in St. Bartholomäus und in St. Kunigund im wöchentlichen Wechsel
- BierstadtVerführung jeweils Samstag, 16 Uhr von Mai bis Oktober
- Geführte Wanderung jeweils Donnerstag um 14 Uhr von April bis Oktober
- Exkursionen ins Klumpertal jeden zweiten Freitag um 14 Uhr von Mai bis Oktober
- Stadtrundgang „Auf den Spuren der Heiligen Elisabeth“ jeden zweiten Mittwoch um 10 Uhr von Mai bis Oktober
- Scharfrichterführungen
- Nachwächterrundgänge
- Fledermausführungen

Mitmachen und gewinnen:

- P hantastisch _____
- O riginal _____
- T euflich _____
- T raditionell _____
- E rholsam _____
- N atürlich _____
- S pannend _____
- T ypisch _____
- E ntspannend _____
- I nteressant _____
- N eugierig _____

... oder was fällt Ihnen noch dazu ein?

¹⁾ Festwochenende mit Marktplatfest

Mai 2018:

Das 14. Jahrhundert – Krisen in Gesellschaft und Kirche

Aus der Geschichte Europas / Deutschlands

Das Jahrhundert wird geprägt von Naturkatastrophen, Epidemien (Pest und Cholera), Kriege und politischen Umbrüchen. Die transkontinentalen Handelsrouten weiten sich aus, ein weiterer Schritt zum globalen Handel. Die Bevölkerung im Spätmittelalter nimmt durch viele Krisen und vor allem Pestwellen um etwa ein Drittel ab. Die „Kleine Eiszeit“ zu Beginn des Jahrhunderts, verbunden mit Unwettern und ungewöhnlichen Kälteeinbrüchen führten fast zum Erliegen der Landwirtschaft und der Ausbreitung von flächendeckenden Hungersnöten. Folge ist auch ein zunehmender Arbeitskräftemangel in der Landwirtschaft, welcher zu Migrationsbewegungen, vor allem zu verstärkter Landflucht führt. Einnahmeausfälle werden durch vermehrte Raubzüge amortisiert, das Raubrittertum kommt auf und prägt das ausgehende Spätmittelalter. Viele Orte auf dem Lande verlieren ihre Bevölkerung und verfallen zu Wüstungen.

Auch die Kirche verzeichnet eine große Krise. Aufgrund des zunehmenden Machteinflusses von Frankreich wird der Papstszitz zwischenzeitlich von Rom nach Avignon verlegt. Der Armut des Kirchenstaates begegnet dieser durch den Verkauf von „heilsuggestierenden“ Ämtern, Dispensen, Erlaubnissen und Reliquienanerkennungen. Die Verweltlichung der Kirche nimmt insgesamt zu.

In der Kriegsführung werden erstmals Infanterie und Fernwaffen (Langbogen) eingesetzt, vermehrt setzen sich Armeen aus für Kriegszwecke angeheuerten Söldnern zusammen. Feuerwaffen wie Kanonen dienen noch eher dem Zweck der Abschreckung als der effektiven Kriegsführung.

Durch die Eröffnung des Brennerpasses wird die Handels- und Verkehrsverbindung zwischen Mittel- und Südeuropa ermöglicht.

Zunahme der Volksfrömmigkeit, des mystischen Denkens und des Reliquienkultes, verbunden mit einer weiteren starken Zunahme an Wallfahrten. Aufkommen des Ablasshandels zur Erlangung des Seelenheiles durch die Kirche.

Die Architektur zeigt ein zunehmendes Selbstbewusstsein der Gesellschaft. Es entstehen prächtige Rathäuser und Kirchenbauten.

- | | |
|------|--|
| 1309 | Papst Clemens V. verlegt den Papstszitz von Rom nach Avignon |
| 1337 | der hundertjährige Krieg zwischen Frankreich und England um die Vorherrschaft in Europa beginnt |
| 1347 | die Beulenpest erreicht europäische Mittelmeerhäfen und verbreitet sich rasant auf ganz Mitteleuropa |

Aus der Geschichte Pottensteins / Fränkische Schweiz

- 1303 Kirchenbirkig wird als „Kirchdorf im Birkenwald“ erstmals erwähnt
- 1303 Pullendorf wird als „Dorf des Buolo“ erstmals erwähnt
- 1307 Haselbrunn („Brunnen bei den Haselstauden“) wird erstmals erwähnt
- 1307 Weidmannsgesees wird als „Sitz des Witmann“ erstmals erwähnt
- 1323 Trägweis wird als „Dragwins Hof“ erstmals erwähnt
- 1323/27 Pottenstein wird als „Stadt“ bezeichnet „Botenstein castrum et oppidum Epi(scopi)“ aus dem Urbar des Hochstifts Bamberg
- 1324 Waidach wird als „Dorf unter Weiden“ erstmals erwähnt
- 1328 Regenthal wird erstmals erwähnt
- 1340 Kühlenfels wird als „Zum kleinen Kulm“ erstmals erwähnt
- 1348 Die Bürger Pottensteins werden im Rechtsbuch des Bischofs Friedrich von Hohenlohe als „cives“, also Bürger einer Stadt bezeichnet.
Es werden darin auch sieben Mühlen in der Stadt namentlich erwähnt.
- 1365 Steifling wird als „Ort zum kleinen Stauf“ (=Fels) erstmals erwähnt
- 1372 Leienfels wird als „Fels bzw. Stein des Löwen“ erstmals erwähnt
- 1384 Vorder- und Hinterkleebach werden als die „zweien klebein“ („chlevina“ = slaw. „Stall“) erstmals erwähnt
- 1398 Kleinlesau wird erstmals erwähnt
- 1398 Siegmansbrunn wird als „Zum Brunnen des Sigmund“ erstmals erwähnt

Erfindungen (bis 1400)

Wecker
Turmuhr
Sense
Spinnrad
Schwarzpulver für Feuerwaffen
Papiermühlen
Formschneidekunst

Aus dem Pottensteiner Sagenschatz

Die Steinerne Jungfrau

(markante Felsnadel am Eingang zum Oberen Püttlachtal)

Vor langer Zeit war der Prüllsforst, das Waldgebiet nordöstlich von Pottenstein bis Prüllsbirkig nur halb so groß wie heute. Die freie Fläche bestand aus fruchtbaren Äckern und saftigen Weiden. Wo Wald und Felder zusammenstießen, lag der reiche Prüllshof, der dem Bauern Florian und seiner Frau Veronika gehörte. Sie hatten nur eine einzige Tochter mit dem Namen Martina. Schon als Kind zeigte sie Anzeichen hässlichen Geizes, von dem sie sich allen Ermahnungen ihrer Eltern zum Trotz nicht abbringen ließ. Als sie gerade 20 Jahre alt geworden war, starben Vater und Mutter kurz hintereinander an einer tückischen Krankheit und Martina wurde die alleinige Herrin auf dem Prüllshof.

Obwohl sie nun die reichste Bauerntochter weit und breit war, steigerten sich ihr Geiz und ihre Habsucht von Tag zu Tag. Ihr ganzes Sinnen und Trachten war nur noch auf die Vermehrung ihres Besitzes gerichtet. Knechte und Mägde hielten es selten lange bei ihr aus, denn jeder Pfennig Lohn und jeder Bissen Brot wurden von ihr nur mit Widerstreben gereicht. Bettler und Hilfesuchende mieden den ungastlichen Hof, denn es hatte sich bald herumgesprochen, dass sich eher ein Stein erbarme als des reichen Mädchens Herz.

Einige Jahre später brachte eine Missernte große Not über das Land. Das wenige Getreide, das von den nassen Feldern geborgen werden konnte, reichte nur wenige Monate. Dann setzte eine große Teuerung ein. Viele Menschen mussten ihr ganzes Hab und Gut verkaufen, um ein bisschen Korn für ihr tägliches Brot zu erwerben. Die Armen buken sich Brot aus Kleie und Baumrinde, um nicht zu verhungern, und doch wurde die Not von Tag zu Tag größer, denn selbst die Kleie, die sonst an die Schweine verfüttert wurde, war jetzt nur noch für teures Geld zu bekommen.

Auf dem Prüllshofe aber herrschte kein Mangel. Die Getreideböden waren noch von der reichen Ernte des Vorjahres gut gefüllt. Martina hätte die ganze Umgebung mit dem Notwendigsten versorgen können, wenn sie ihre Vorratskammern geöffnet hätte. Doch weit gefehlt! Zwar verkaufte sie Lebensmittel, aber nur zu unerhörten Wucherpreisen. Arme, die sie um eine Brotrinde baten, wies sie erbarmungslos von ihrer Tür, und wenn sie ihre Bitten wiederholten, so hetzte sie die Hunde auf sie. Eines Tages befand sich das Mädchen auf dem Wege nach Pottenstein. Die Mägde trugen Körbe mit Lebensmitteln aller Art. Ein Knecht folgte mit dem Wagen, der mit vollen Kornsäcken beladen war. Dies alles wollte sie für teures Geld in der Stadt an den Mann bringen.

Als sie aus dem Wald trat und die Prüllsleite hinabsteigen wollte, versperrte ihr eine Schar hungriger Bettler den Weg. Mit rauhen Worte forderte Martina sie auf, den Weg freizugeben. Da trat aus der zurückweichenden Menge ein alter Mann. Ein zerrissener Mantel umhüllte seine ausgemergelte Gestalt. Mühsam hielt er sich an einem Stab aufrecht. Mit schwacher, bebender Stimme sprach er zu dem Mädchen: „Hab Erbarmen und gib mir ein wenig von dem, was die Mädchen in ihren Körben tragen. Ich sterbe vor Hunger und werde dir in Ewigkeit dafür danken.“ Aber Martina schrie böse: „Geh aus dem Weg, Frecher! Keinen Bissen bekommst du von mir, lieber lasse ich alles in die Püttlach werfen!“ „Und doch bitte ich dich noch einmal, gib uns ein wenig zu essen“, flehte der Alte demütig. Aber schon hatte Martina dem Knecht gewunken, er solle den Bettler aus dem Weg schaffen. Da reckte sich dieser mit einem Male jäh empor und rief mit drohender Stimme: „Schon lang genug währst dein schändliches Treiben! Dein Herz ist so hart wie der Fels, auf dem du stehst. So sollst du selber zu Stein werden, allen Geizigen und Habsüchtigen zur ewigen Mahnung!“

Kaum war das letzte Wort verhallt, da zückte ein Blitz vom Himmel und ein mächtiger Donnerschlag folgte. Als die Umstehenden, das Gesinde und die Armen, sich von ihrem Schrecken erholt hatten, war der alte Mann verschwunden. Dort aber, wo das hartherzige Mädchen vom Prüllshofe gestanden hatte, ragte ein starrer Fels empor, der bis heute die „Steinerne Jungfrau“ genannt wird.

aus: „Am Sagenborn der Fränkischen Schweiz“ von Karl Brückner, Faksimile der Ausgabe von 1921, Verlag Antiquariat Murr, Bamberg



Mitteilungen anderer Behörden und Stellen

Tourismuszentrale Fränkische Schweiz



Sehr geehrte Damen und Herren,

Ende April verwandelte sich die Landschaft rund um das Walberla in ein weißes Blütenmeer. Dann erblühten nach und nach mehr als 200 000 Kirschbäume, verteilt auf zirka 1400 Hektar Anbaufläche. Später kamen dann die Äpfel, die Zwetschgen,- Birnen- und Walnussbäume hinzu; insgesamt rund 600 000 Obstbäume allein im Landkreis Forchheim.

Wer sich stärker für das Thema Obst- und Kirschanbau interessiert, dem ist der Kirschenlehrpfad in Pretzfeld, ein neun Kilometer langer Wanderweg, zu empfehlen.

Darüber hinaus unterhält der Landkreis Forchheim seit rund 50 Jahren eine Obstversuchsanlage in Hiltoltstein, in der erforscht wird, wie man am wirtschaftlichsten Obstbau betreibt. Die Einrichtung ist einmalig in Bayern.

In Hiltoltstein gibt es auch den größten Reiserkeller Bayerns mit 20 000 Ruten. Allein bei den Kirschen hält man 140 Sorten Jungtriebe für das Veredeln bereit.

Weitere Infos zum Thema findet man hier:

www.kulturerlebnis-fraenkische-schweiz.de/obst.html

Übrigens, wussten Sie schon.....,

dass vor kurzem das neue Radtourenheft des Neubert-Verlages auf den Markt gekommen ist? Die kostenlose Broschüre enthält elf ausgesuchte Strecken, die durch die Region führen und zu den schönsten Plätzen und Gegenden führen. Neben den genauen Wegbeschreibungen sind auch die Sehenswürdigkeiten an der Strecke sowie Einkehrmöglichkeiten, Schwierigkeitsgrade und je Tour eine genaue Karte mit dem eingezeichneten Weg enthalten.

Weitere Informationen gibt es unter

www.fraenkische-schweiz.com.

Dort ist auch ein Tourenportal mit weiteren Radwegen eingepflegt und Sie können im Shop die Broschüre in der Tourismuszentrale bestellen oder per Telefon: 09191-86-1054.

Mit freundlichem Gruß

Ihre Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Jagdgenossenschaft Tüchersfeld

Auszahlung des Jagdpachtschillings 2018

Die Jagdgenossenschaft Tüchersfeld gibt folgende Termine für die Auszahlung des Jagdpachtschillings bekannt:

- **Freitag, 01.06.2018, ab 19.00 Uhr:**
im Gemeindehaus Rackersberg
- **Samstag, 02.06. und Samstag, 09.06.2018, jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr:**
bei Herrn Michael Schatz, Tüchersfeld,
Zum Zeckenstein 1

Elisabeth-Verein Pottenstein e.V.

Johanni-Feier am Bernerhof

Auch wenn der Termin erst Ende Juni stattfindet, so möchten wir Sie heute schon ganz herzlich zu unserer **Johanni-Feier** einladen. Wie schon erwähnt, sind wir in diesem Jahr auf den Sonntag ausgewichen, aber sonst ist alles wie gehabt und wir freuen uns auf die geselligen Stunden miteinander.

Das gemütliche Beisammensein beginnt **am Sonntag, den 24. Juni um 17 Uhr** am **Bernerhof in Prüllsbirkig**.

Ein geladen dazu sind wie immer **ALLE**, denn es ist uns ein Anliegen, das Miteinander von jung und alt zu leben.

Wir freuen uns, wenn Sie sich angesprochen fühlen, für's leibliche Wohl und Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Gerne holen wir Sie auch wieder zuhause ab, bitte rufen Sie uns dazu unter 09243 / 7017540 an.

Herzliche Grüße im Namen von uns allen,

Ihre Andrea Eichenmüller

Nähere Informationen zum Elisabeth-Verein telefonisch unter: 09243 / 7017540 oder auf unserer Homepage: www.elisabeth-verein-pottenstein.de.

Schachclub Pottenstein

Doppelter Grund zum Feiern

Am Ende der Saison 2017/2018 hatten die Mitglieder des Schachclub Pottenstein allen Grund zum Feiern.

Schließlich hatten sich in der Woche zuvor sowohl die 1. als auch die 2. Mannschaft den Aufstieg in die nächsthöhere Kreisliga sichern können. Die 2. Mannschaft holte gar den Meistertitel in der Kreisliga 4.

Am letzten Spieltag konnte sich die 1. Mannschaft durch einen denkbar knappen 4,5:3,5 Erfolg gegen den SC Forchheim V die Vizemeisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Kreisliga 1 sichern. Am Ende wurden vor allem durch eine überragende Serie von vier ungeschlagenen Spielen in Folge (drei Siege, ein Unentschieden) 12:6 Mannschaftspunkte erzielt, welche für den zweiten Tabellenplatz reichten. Unter den 15 eingesetzten Spielern taten sich besonders Ricky Anderson und Martin Krellner als Topscorer hervor. Auch haben die beiden als einzige sämtliche Saisonspiele absolviert.

Besonders hervorzuheben waren auch die Leistungen von Siegfried Hofer und Neuzugang Michael Glauer, die in dieser Saison jeweils mit 2,5 von 3 Punkten eine hervorragende Quote vorzuweisen hatten. Durch die oft knappen Siege kam es aber sowieso auf jeden einzelnen Brettpunkt an, wodurch jeder der Spieler entscheidenden Anteil an diesem Erfolg hatte.

Bei der 2. Mannschaft stand der Aufstieg vor dem letzten Saisonspiel schon so gut wie fest. Jedoch kam es am letzten Spieltag noch zum Aufeinandertreffen mit dem Tabellenführer SG 1882 Fürth IV. Am Ende konnte sich die 2. Mannschaft des SC Pottenstein im Spitzenspiel souverän mit 4:2 durchsetzen und stand damit als Meister der Kreisliga 4 fest. Lediglich am 1. Spieltag musste sich der SC Pottenstein II überraschend gegen den Schachtreff Röttenbach II geschlagen geben.

Im Anschluss siegten die Pottensteiner in den meisten Begegnungen klar, weshalb auch der Meistertitel mit 12:2 Mannschaftspunkten mehr als verdient war.

Topscorer in der 2. Mannschaft waren Stephan Wunderlich, Gerhard Kürzdörfer, Stefan Wölfel, Jiri Zouna und Roland Vallery. Anzumerken ist hierbei jedoch, dass die Spieler auch entscheidenden Anteil am Aufstieg der 1. Mannschaft hatten, da sie regelmäßig dort zum Einsatz kamen. Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Neuzugang Roland Vallery, der mit 3 von 3 Punkten eine 100-prozentige Punkteausbeute vorzuweisen hatte.

Die hervorragende Saison des Schachclub Pottenstein wird vom frühzeitigen Klassenerhalt der Jugendmannschaft in der Jugendkreisliga 1 komplettiert. Der Nachwuchs sicherte sich starke 7:9 Mannschaftspunkte und hatte sich dadurch ein deutliches Polster auf die Abstiegsränge erspielt. Topscorer war Bastian Wunderlich, der mit 3,5 von 4 Punkten auch noch eine starke Quote zu verzeichnen hatte.

Alles in allem blickte der Schachclub Pottenstein bei einer berausenden Meister- und Aufstiegsfeier auf eine erfolgreiche Saison 2017/2018 zurück. Auch konnten im letzten Jahr viele neue Mitglieder, vor allem auch Jugendliche und Kinder hinzugewonnen werden, weshalb sich die wöchentlichen Vereinsabende (jeden Freitag um 19:30 Uhr im Pfarrheim Tüchersfeld bzw. ab 25.05. am Campingplatz Fränkische Schweiz) immer größerer Beliebtheit erfreuen. Auch aus diesem Grund überlegt der Schachclub Pottenstein, zur neuen Saison mit einer 3. Mannschaft an den Start zu gehen.

die Mütter ein besonderes Geschenk gebastelt. Mit einem Fußabdruck vom Kind kann man viele kreative Ideen umsetzen. Unsere Kinder druckten ihre Füße als Schmetterling auf einen Blumentopf. Da hinein pflanzten wir eine Sonnenblume.

Am Freitag vor Muttertag zeigten die Kinder mit einem Lied, wie wichtig ihnen die Mama ist und überreichten das Geschenk.



Kindergarten St. Martin Hohenmirsberg

In den letzten Tagen und Monaten konnten wir insgesamt 5 neue Kinder bei uns im Kindergarten begrüßen. Wir heißen alle unsere neuen Kindergartenfamilien herzlich willkommen!

Einen wunderschönen Fahrzeugtag durften wir auch heuer wieder bei Familie Failner verbringen.

Mit ausreichend Schutz und wetterfester Kleidung drehten wir unsere Runden mit Fahrrädern, Dreirädern, Traktoren und Rollern. Zur Verkehrserziehung wurden noch Fahrbahn, Richtungspfeile, Fußgängerüberwege und Parkplätze aufgezeichnet und das Gefahrenbremsen trainiert.

Wir hatten viel Spaß und eine tolle Zeit! Vielen Dank an Familie Failner, dass wir wieder bei Euch sein durften! Sogar unsere ganz neuen „Kleinen“, die im März und Mai zur Eingewöhnung kamen, durften hier schon dabei sein!

Kindergarten St. Christophorus Elbersberg

Boys´ Day - auch bei uns im Kindergarten!

Der Boys´ Day ist ein Aktionstag, an dem Jungen Berufe kennenlernen können, in denen überwiegend Frauen arbeiten. Auch in unserem Kindergarten fand am Donnerstag, 26. April der Boys´ Day statt.

Die drei vierzehnjährigen Jungs Yannick, Samuel und Chris besuchten an diesem Tag unsere Einrichtung. Schon früh am Morgen bereiteten sie mit vollem Eifer eine Schnitzeljagd für die Kinder vor. Nach der Brotzeit brachen wir alle gemeinsam auf, um verschiedene Aufgaben zu lösen (z. B. mit Straßenkreide einen Felsen verschönern oder auf einem Baumstamm balancieren).

Ziel war unser Waldplatz, dort sammelten die Kinder verschiedene Waldschätze. Wir verbrachten einen schönen Vormittag. Ein Dank an unsere fleißigen Jungs!



Muttertag

Muttertag ist immer der zweite Sonntag im Mai. Dieser Tag wird von vielen Familien als richtiger Feiertag angesehen und ist eine tolle Gelegenheit, seiner Mutter für all die Zeit und Liebe zu danken. Auch wir im Kindergarten haben für



Katholischer Kindergarten St. Johannes Kirchenbirkig

Besuch in der Töpferei

Am 24.04. machten sich die „Großen“ (Vorschulkinder und zukünftige Vorschulkinder) auf den Weg nach Weidenloh zur Töpferei von Frau Ingrid Schacht.

Passend zu unserem Jahresthema „Bei uns im Dorf...“ hier gibt es Viel zu entdecken...“ durften wir einen Vormittag lang in ihrer Werkstatt zu Gast sein.

Frau Schacht zeigte uns die Entstehung eines Gefäßes an der Töpferscheibe - und wir staunten nicht schlecht, in welcher Geschwindigkeit, z. B. eine Blumenvase geformt werden kann. Gelernt ist eben gelernt!



Wir erfuhren viel über dieses alte Handwerk und durften auch selbst tätig werden. Jedes Kind konnte unter fachkundiger Anleitung eine Daumenschale formen und war sichtlich stolz auf das Geschaffene. Wir danken ganz herzlich für die Einladung und die liebevolle und versierte Begleitung durch den Vormittag!

Es war für alle ein sehr schönes Erlebnis!



Unsere Jüngeren durften in den folgenden Tagen natürlich auch erste Erfahrungen mit Ton machen und formten ebenfalls je eine kleine Schale.

LAGZ:

Wie jedes Jahr besuchte uns auch heuer Frau Dr. Weidner, um mit unseren Kindern über gesunde Lebensmittel und über das richtige Zähneputzen zu sprechen.

Weil man am meisten durch Ausprobieren lernt („Learning by Doing“), wurde das Gehörte natürlich gleich in die Tat umgesetzt. Der Seehund „Goldie“ war auch dabei und lobte unsere Kids für die tolle Umsetzung des Gelernten.

Es war ein schöner und lehrreicher Vormittag.



Ein Herz für unsere Kinder...

Im Rahmen der „Cool-Water-Challenge“ wurde unsere Einrichtung mit großzügigen Spenden bedacht:

Der Stammtisch „Höhenwegalm“ aus Trägweis, der FCN-Fanclub Kirchenbirkig sowie die Freiwilligen Feuerwehren Kirchenbirkig und Waidach ließen unserem katholischen Kindergarten St. Johannes den Erlös ihrer Teilnahme zukommen.

Wir sagen ein herzliches Vergelt's Gott und finden es klasse, dass an die Jüngsten der Gemeinde gedacht wird.



Allen Leserinnen und Lesern danken wir für ihr Interesse und wünschen eine gute Zeit, Gesundheit und Zufriedenheit!

Alle Kinder und das Team St. Johannes in Kirchenbirkig

Kreisjugendring Bayreuth

Information zur Aufsichtspflicht bei Schwimmbadbesuchen in der Jugendarbeit

Damit ein Schwimmbadbesuch mit Kinder- und Jugendgruppen in der Jugendarbeit rechtssicher gestaltet werden kann, hat der Kreisjugendring Bayreuth die neueste Empfehlung des Bayerischen Jugendrings auf seiner Website unter folgendem Link veröffentlicht:

www.bjr.de/service/presse/details/schwimmbadbesuche-mit-kinder-und-jugendgruppen-freizeitpass-rechtssicherung-2049.html

Zu diesem Thema findet am **19. Juni 2018** im **Sitzungssaal des Landratsamtes Bayreuth** ein Infotreffen der Jugendbeauftragten und -verbände statt.

Weitere Themenfelder sind die Vorstellung der Ergebnisse der Jugendhilfeplanung und der Zukunftswerkstätten sowie der gegenseitige Austausch.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Kreisjugendring Bayreuth unter Tel. 0921 / 728 – 198, www.kjr-bayreuth.de.



Plecher Outdoorstag am 26. Mai 2018

WANDERN - MOUNTAINBIKEN - TRAILRUNNING - KLETTERN - NORDIC WALKING

Der Plecher Heimatverein wagt Neues, für den 26. Mai wird erstmalig ein Outdoorstag organisiert. Was kann man sich darunter vorstellen? Dazu die Vorsitzende des Heimatvereins, Anja Heisinger: „Wir hatten in den letzten beiden Jahren besondere sportliche Events, in 2016 eine 24-Stunden-Wanderung und im vergangenen Jahr das Hike&Run, was Wandern und Crosslauf beinhaltete. Für heuer hat sich der Sportartikel-Hersteller, der bei diesen Events als Hauptsponsor auftrat, zurückgezogen, es hätte damit kein ähnliches Ereignis in Plech mehr gegeben. Wir haben aber so viel positive Impulse bekommen, dass wir die Sache jetzt selbst in die Hand genommen haben und ein neues Konzept erarbeitet haben.“

Über Stock und Stein

Und dieses Konzept hat es in sich. Es wird für jeden, der sich draußen bewegen möchte, etwas dabei sein. Die Sparte „**Trailrunning**“ mit der 2. FrankenPfalz Meisterschaft wendet sich an die durchtrainierten, ambitionierten Läufer. Es wird eine Kurz-Strecke über sechzehn Kilometer und eine Mittel-Strecke über rund dreißig Kilometer durch abwechslungsreiches Gelände geben. Unterwegs werden mehrere Verpflegungsstationen eingerichtet. Wer das Trailrunning erstmals ausprobieren möchte, kann den Einsteiger-Trail über 7,5 km wählen. Immer noch für die wirklich erfahrenen Sportler, diesmal die **Mountainbiker**, gibt es herausfordernde geführte Touren mit erfahrenen

Guides. Auch diese werden in Schwierigkeitsstufen aufgeteilt.



Wandern für Jedermann

Eine weitere Disziplin ist die Langstrecken-Wanderung, die ebenfalls mit zwei Streckenlängen vorgesehen ist, nämlich 35 oder 17 Kilometer. Doch hier kann jeder auf den gut ausgeschilderten Routen sein eigenes Tempo bestimmen und den Naturpark Fränkische Schweiz - Veldensteiner Forst erkunden.



Gemütlicher, mit nur etwa elf Kilometern Länge auch für Familien geeignet, ist die geführte Wanderung zur Geißlochhöhle, einer Besonderheit abseits der großen, ausgebauten Schauhöhlen. Hier kann man mit Taschen- oder Stirnlampe das „**Abenteuer Höhle**“ erleben und interessante Details erfahren. Wem das noch zu anstrengend ist, der kann sich zur **Gesundheitswanderung** mit zertifiziertem Leiter anmelden oder auf eigene Faust eine der vier ausgeschilderten Nordic-Walking-Strecken gehen.

Zum Thema **Klettern** gibt es auf dem Eventgelände beim Plecher Schulhaus einen Kletterturm, außerdem laden die berühmten Kletterfelsen im Umkreis zu sportlicher Betätigung ein. Auf dem Gelände wird es außerdem ein breites **Rahmenprogramm** für Besucher geben sowie die unverzichtbare Hüpfburg für Kinder, Bewirtung und Informationen zum Thema Outdoorsport, zu Freizeit und Tourismus. Heisinger ist sich bewusst, dass hier viel Arbeit auf sie und den Verein zukommt: „Wir sind ein achtköpfiges Organisationsteam, und werden von vielen Helfern unterstützt, etwa beim Ausschildern der Strecken, dem Auf- und Abbau am Veranstaltungsgelände und natürlich bei der Durchführung und Teilnehmerbetreuung. Auch die Feuerwehren werden wieder unterstützen.“

Alle Infos und **Anmeldung** unter www.outdoortag-plech.de.



Problemmüll Sammlung mit dem Umweltmobil

Schadstoffhaltige Abfälle (Problemmüll) dürfen n i c h t mit dem Restmüll oder über die Kanalisation "entsorgt" werden. In haushaltsüblichen Mengen können Problemabfälle beim Umweltmobil



abgegeben werden, welches im Laufe des Jahres in allen Gemeinden des Landkreises Bayreuth Station macht. Größere Mengen privater, landwirtschaftlicher oder gewerblicher Problemabfälle sind über zugelassene Entsorgungsfachbetriebe zu entsorgen.

Was wird beim Umweltmobil angenommen?

- ✓ Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel
- ✓ Ölhaltige Abfälle, z.B. Ölschlämme, mineralölhaltige Fette, tropfende verbrauchte Öl- und Chemikalienbinder, ÖlfILTER, ölverschmutzte Gebinde bis max. 35 l; Altöl bis max. 10 l
 - ① Altöl sollte besser bei den Verkaufsstellen zurückgegeben werden, da diese bei Neukauf zur Rücknahme verpflichtet sind
- ✓ Lösemittelhaltige Abfälle und Substanzen, z.B. Benzin, Spiritus, Kaltreiniger, Kleber, Abbeizmittel, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeit
- ✓ Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste aus dem Hobbybereich, z.B. Fotochemikalien
- ✓ Desinfektionsmittel und Haushaltsreiniger
- ✓ Flüssige Farben und Lacke
- ✓ Batterien, z.B. Kfz-Batterien, Knopfzellen-Batterien, Akkus, Lithium-Ionen-Batterien
 - ① Haushaltsbatterien müssen auch von den Verkaufsstellen zurückgenommen werden, für Kfz-Batterien gilt eine Pfandregelung (Rückgabe beim Handel)
- ✓ PCB-haltige Kleinkondensatoren
- ✓ Spraydosen mit Restinhalt
- ✓ Feuerzeuge mit Restinhalt
- ✓ Quecksilber, z.B. in Schaltern, Thermometern
- ✓ Blei- und Zinnreste
- ✓ Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen
 - ① Abgabemöglichkeit auch bei den Elektroaltgeräte-Sammelstellen
- ✓ Mit Gefahrensymbolen gekennzeichnete Behälter mit Inhalt
- ✓ Behältnisse mit unbekanntem Inhalt
- ✓ Medikamente
 - ① Medikamente (außer Zytostatika und flüssige Arzneimittel) können auch über die Restmülltonne entsorgt werden
- ✓ Montageschaumdosen
 - ① Abgabemöglichkeit auch in den Verkaufsstellen

Termine Problemmüll 2018 im Gemeindebereich Pottenstein

- Samstag, 09.06.2018, 09:00 – 09:30 Uhr: Hohenmirsberg, Feuerwehrhaus (bei Hs.Nr. 55)
- Samstag, 16.06.2018, 12:50 – 13:20 Uhr: Kühlenfels / Waidach, Am Festplatz
- Samstag, 16.06.2018, 13:35 – 14:35 Uhr: Pottenstein, Bauhof
- Samstag, 16.06.2018, 14:50 – 15:20 Uhr: Elbersberg, Parkplatz beim Sportplatz
- Samstag, 21.07.2018, 09:45 – 10:45 Uhr: Pottenstein, Bauhof
- Samstag, 21.07.2018, 11:00 – 11:30 Uhr: Regenthal, Sportplatz (Weinstraße)



Problemmüll Sammlung mit dem Umweltmobil

I Das gehört n i c h t zum Umweltmobil!

- Eintrocknete Farben und Lacke
⇒ Restmülltonne, wenn vollständig entwässert oder in geeigneter Weise gebunden (z.B. mit Sägespänen)
- Farbbehälter, die sauber sind oder nur geringe eingetrocknete Farbreste enthalten, sind Wertstoffe:
Leergebinde aus Kunststoff ⇒ Gelbe Tonne
Leergebinde aus Weißblech ⇒ Gelbe Tonne
- Leere Spraydosen
⇒ Gelbe Tonne
- Feuerlöscher, Propan-, Butan- und sonstige technische Gase
⇒ Fachhandel, Hersteller
- Elektroaltgeräte
⇒ kostenlose Abholung sperriger Elektroaltgeräte nach Anmeldung beim Landratsamt oder Abgabe bei einer Sammelstelle (auch Kleingeräte): Gewerbemüllsortieranlage in Bindlach (Fr 11:00 – 17:00 Uhr) oder Veolia Umweltservice Süd GmbH & Co. KG in Pegnitz (Do 14:00 – 20:00 Uhr)
- Autoreifen
⇒ Reifen- und Kfz-Handel, Gewerbemüllsortieranlage, Müllumladestation (nur Kfz-Reifen ohne Felgen)
- Kosmetika
⇒ Restmülltonne
- Feuerwerkskörper, Munition, Sprengkörper
⇒ Polizei
- Asbesthaltige Abfälle
⇒ Reststoffdeponie Heinersgrund
- Tierkadaver
⇒ Zweckverband Tierkörperbeseitigung Nordbayern (Tel. 09549-366)

I Wichtige Hinweise

- Die Anlieferung beim Umweltmobil ist nur zu den offiziellen Standzeiten gestattet. Unkontrollierte Ablagerungen können Mensch und Umwelt schädigen (z. B. durch auslaufendes Öl, Batteriesäure usw.) und verzögern die Sammelaktion.
- Belassen Sie Problemabfälle in der Originalverpackung! Wenn diese nicht mehr existiert, beschriften Sie die Ersatzverpackungen eindeutig!
- Verwenden Sie zum Aufbewahren von Problemabfällen keine Lebensmittelverpackungen!
- Kippen Sie nie unterschiedliche Stoffe zusammen!
- Übergeben Sie die Problemabfälle nur direkt dem Fachpersonal des Umweltmobils!
- Flüssige Abfälle werden nur in geschlossenen und dichten Behältnissen bis max. 25 Liter angenommen. Das Umfüllen von Abfällen ist im Umweltmobil nicht gestattet, Gebinde können daher den Anlieferern nicht zurückgegeben werden.
- Bitte halten Sie die Standorte für das Umweltmobil frei.



Abhalten von Sonnwendfeuern

Stand: Mai 2018

Jährlich um den 21. Juni wird nach einem alten Brauchtum das Sonnwend- oder Johannisfeuer entzündet. Auch in unserer Region wird vielerorts dieser Jahrhunderte alte Brauch gefeiert. Die Veranstaltungen dienen der Brauchtumpflege ebenso wie der Geselligkeit.

Leider werden Sonnwendfeuer gelegentlich auch zur Abfallbeseitigung genutzt. So wurden in den vergangenen Jahren beispielsweise lackiertes bzw. imprägniertes Holz, Autoreifen und Möbelteile verbrannt. Durch das Verbrennen dieser Abfälle entstehen gesundheitsschädliche und gefährliche Stoffe. Die Teilnehmer dieser Feste, darunter natürlich auch Kinder, müssen diese Schadstoffe dann einatmen.



Sonnwendfeuer dienen der Brauchtumpflege und Geselligkeit und nicht der Abfallentsorgung

Verbrennen von Abfällen generell unzulässig

Bei der Sammlung von Materialien für das Feuer ist die Versuchung groß, behandeltes Holz und behandelte Holzabfälle (z.B. Böden, Fensterrahmen, Furniermöbelteile, Holzzäune, Spanplatten und Paletten) sowie andere Abfälle (z.B. Dämmstoffe, Reifen, Plastiksäcke und -folien) zur Feuerstelle zu bringen. Daher muss der Veranstalter darauf achten, dass nur unbehandeltes Holz (z.B. direkt aus dem Wald bzw. Abschnittholz aus dem Sägewerk) eingesammelt und verbrannt wird.



So bitte nicht!
Das Verbrennen von Abfällen ist verboten.

Illegale Ablagerungen von Abfällen sollten sofort bei der zuständigen Polizeidienststelle angezeigt werden, damit sie strafrechtlich verfolgt werden können. Dabei droht dem Übeltäter ein Bußgeld von bis zu 5.000 Euro.

Nehmen Sie Rücksicht auf die Tiere!

Um zu verhindern, dass das Sonnwendfeuer für (brütende) Vögel und Kleintiere (z.B. Igel) zur tödlichen Falle wird, sollte das Material zum Verbrennen erst möglichst kurzfristig (max. 14 Tage vorher) aufgehäuft werden. Das verhindert, dass die Tiere den Haufen als Unterschlupfmöglichkeit oder Brutstätte nutzen.

Schon länger liegende Haufen sollten vor dem Abbrennen umgeschichtet werden.

Beachten Sie bitte:

Sonnwendfeuer sind als Brauchtumsfeuer bei den Ordnungsämtern der jeweiligen Kommunen anzumelden.

Da der öffentliche Charakter eines Sonnwendfeuers wesentlicher Bestandteil des Brauchtums ist, darf nicht in jedem Garten ein Sonnwendfeuer entzündet werden.

Weitere Auskünfte telefonisch unter 0921 / 728 282 oder im Internet auf www.landkreis-bayreuth.de/abfall.



150 JAHRE FF POTTENSTEIN 08.-10.Juni 2018

Freitag
Barbetrieb!

21 Uhr Flashover Party mit



21-22 Uhr Happy Hour
Feuerwehr-Challenge

Samstag
Barbetrieb!

19 Uhr Festkommers

21 Uhr



Sonntag
Barbetrieb!

9 Uhr Kommandantenversammlung

12 Uhr Mittagstisch

13.30 Uhr Aufstellung zum Festzug

14 Uhr Festzug

anschließend Festbetrieb
mit Kaffee und Kuchen



 **Trachtenkapelle** Musik mit Pöf
Hohenmirsberg 
und Söhne
www.TrachtenkapelleHohenmirsberg.de



Sie brauchen für Ihre Siegerehrung noch Pokale? Wir liefern sofort! Mit Gravur und Emblem Ihrer Sportart.

Auf Einzelpokale und Auslaufserien bis zu 40 % Rabatt !

H. Kraus Pokale

O.T. Riegelstein 6,
91282 Betzenstein
Tel. 09152/928420 -
Mobil 0171/8042290
E-Mail: info@pokalkraus.com



Alberts § Eichler

PARTNERSCHAFT

Steuerberater – Rechtsanwälte

Gewerbetreibende – Freiberufler – Privatpersonen

91257 **Pegnitz** - Nürnberger Str. 2
Tel: 09241 / 48 98 00 - Fax: 09241 / 48 98 0-20

91278 **Pottenstein** - Hauptstr.43
Tel: 09243 / 7000 340 - Fax: 09243 / 7000 34-30

www.ae-steuer-recht.de

**KATZE BEI MITTELMÜHLE
ENTLAUFEN**

hört auf den Namen Struppi,
4 Jahre alt, „Tigerkatze“

Tel. 09243 / 545

Danke für Hinweise!

Suchen HAUSMEISTER

(2 - 3 x im Monat),
der Spaß an Gartenarbeit hat und
über handwerkliches Geschick
verfügt.

Tel. 0171-8128100

LUST AUF KLAVIERSPIELEN?

Neu im Raum Gößweinstein:
Diplomberufsmusiker gibt Klavier-
unterricht in fast allen Sparten:
Blues, Jazz, Pop, Filmmusik, Klassik
u.a.

Einstiegsalter: 7 bis 77

Kontakt: 01522 7139404

Kleines ökologisches
TIROLER BLOCKHAUS

98 m², mit offener Galerie,
Gas-/Fußbodenheizung und
Schwedenofen,
Garage mit Keller, Gartenanteil,
in Pottenstein/Rackersberg
ab September zu vermieten.

Tel. 089 / 54849447 (ab 18 Uhr)

**1-ZIMMER-WOHNUNG /
APPARTEMENT**

Gößweinstein: 1-Zi.-Pflege-App. im
BRK-Seniorenzentrum, 24,4 m² Wohn-
fläche, Neubau / Erstbezug, barriere-
frei, EBK, Kellerabteil, buchbare
Seniorenservices, ab sofort.
385 € zzgl. NK + KT.

Tel. 09191/95183 oder 0171/7811610

**Wer VERKAUFT
BAUGRUNDSTÜCK**

(ab ca. 1.400 m²)

in Hanglage,
gerne auch Waldrandlage
in Pottenstein
und max. 10 km Umgebung?

Tel. 0171-8128100

ZÜBLIN
TEAMS WORK.

Weil Erfolg nur im Miteinander entstehen kann. Die Ed. Züblin AG ist Mitglied des STRABAG-Konzerns und im Hoch- und Ingenieurbau führend. Wir bringen Bauprojekte weltweit zum Erfolg, indem wir die richtigen Menschen, Baumaterialien und Maschinen zur richtigen Zeit am richtigen Ort versammeln. Werden Sie Teil unseres Teams! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir zur Unterstützung für unsere Teams in **Bayreuth** je einen/eine

Bauleiter/Bauleiterin im Hochbau

(Job-ID: DE-2018-124035)

Bauleiter/Bauleiterin im Schlüsselfertigbau

(Job-ID: DE-2018-124036)

Bauleiter/Bauleiterin im Ingenieurbau

(Job-ID: DE-2018-124037)

**Kalkulator/Kalkulatorin im Hochbau/
Schlüsselfertigbau**

(Job-ID: DE-2018-124045)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

ZÜBLIN Bau GmbH

Herr Tobias Kottara
Hirschbaumstr. 1a
95448 Bayreuth/Deutschland

Weitere Details finden Sie unter www.zueblin.de (Rubrik Karriere).



Damit in der Familie alles rund läuft

suchen wir **Familienpaten** mit Herz, Geduld und Zeit

Als Familienpate unterstützen Sie Eltern und ihre Kinder im Alltag und stehen ihnen bei Bedarf zur Seite:

- zur Entlastung bei der Kinderbetreuung
- bei Behördengängen und Arztbesuchen
- bei schulischen Schwierigkeiten oder
- wenn gerade einmal wieder „alles“ zu viel wird.

Wenn Sie wöchentlich zwei bis drei Stunden Zeit haben, Freude am Umgang mit Menschen und insbesondere mit Kindern haben, sind Sie bei uns genau richtig. Wir bereiten Sie auf Ihre Aufgabe als Familienpate und Familienpatin vor und betreuen Sie auch während Ihrer Tätigkeit.

Nächste Vorbereitungsstage: Okt./Nov. 2018

So erreichen Sie uns:

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Bayreuth e.V.

Wittelsbacherring 8, 95444 Bayreuth
E-Mail: thoma-korn@kinderschutzbund-bayreuth.de
Telefon: 09 21 / 511 699 (AB)

Der **Kreisjugendring Forchheim** sucht für die **Jugendarbeit im Markt Gößweinstein**, zunächst befristet auf 2 Jahre, zum nächstmöglichen Zeitpunkt



eine(n) Gemeindejugendpfleger/-in in Teilzeit (19,5 Std./Wo.).

Der / die Stelleninhaber/-in ist für die Jugendarbeit im Markt Gößweinstein mit ca. 4.000 Einwohnern zuständig.

Die vollständige Anzeige mit Beschreibung des Anforderungsprofils finden Sie unter www.kjr-forchheim.de.

Bewerbungen bitte **bis zum 13. Juni 2018** an die Geschäftsführerin, Frau Ursula Albuschkat, Kreisjugendring Forchheim, Löschwöhrdstr. 5, 91301 Forchheim. Gerne auch per E-Mail als Gesamtdokument im pdf-Format und einem max. Datenvolumen von 5 MB an: ursula.albuschkat@kjr-forchheim.de.

Schreinerei HOFKNECHT



Ihr Spezialist für Maßarbeiten rund ums Wohnen

Fenster & Haustüren

Zimmertüren

Rollos & Raffstore & Markisen

Insektenschutz

Möbel & Innenausbau

Fußböden

Infrarotsauna

Schreinerei Hofknecht e.K.

Inh. Fritz Klaus

Am Dürrgrund 7

91344 Waischenfeld

Tel: 09202 / 251

Fax: 09202 / 970 870

Mobil: 0170 / 90 90 251

info@schreinerei-hofknecht.de

www.schreinerei-hofknecht.de

ZÜBLIN
TEAMS WORK.

Weil Erfolg nur im Miteinander entstehen kann. Die Ed. Züblin AG ist Mitglied des STRABAG-Konzerns und im Hoch- und Ingenieurbau führend. Wir bringen Bauprojekte weltweit zum Erfolg, indem wir die richtigen Menschen, Baumaterialien und Maschinen zur richtigen Zeit am richtigen Ort versammeln. Werden Sie Teil unseres Teams! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Zum 01. September 2018 suchen wir in **Bayreuth**

Auszubildende zum Beton- und Stahlbetonbauer/zur Beton- und Stahlbetonbauerin

(Job-ID: DE-2017-023196)

Auszubildende zum Maurer/zur Maurerin

(Job-ID: DE-2017-023194)

Duales Studium Bauingenieurwesen inkl.

**Ausbildung zum Beton- und Stahlbetonbauer/
zur Beton- und Stahlbetonbauerin**

(Job-ID: DE-2017-023207)

Duales Studium Bauingenieurwesen inkl.

Ausbildung zum Maurer/zur Maurerin

(Job-ID: DE-2017-023206)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

ZÜBLIN Bau GmbH

Herr Peter Voithenleitner
Hirschbaumstr. 1a, 95448 Bayreuth/Deutschland
Tel. +49 89360555-2332

Weitere Details finden Sie unter www.zueblin.de (Rubrik Karriere).

 **Friseursalon Gisela Rost**
 Liebe Kundinnen und Kunden,
 nach einem längeren krankheitsbedingten Ausfall bin ich
 ab dem 29.5.18 wieder für Sie da.
 Ich freue mich auf Ihren Anruf oder Besuch.
 Breitenlesau 26a - 91344 Waischenfeld
Telefon: 09202/1789

NATURPARADIES
BURG
 RABENSTEIN



Ein Event für die
 ganze Familie mit
 Händlern, Handwerkern,
 Künstlern, Musik und
 abendlicher Feuershow!

31.05.-03.06.2018

Großer Mittelaltermarkt
 Burg Rabenstein · Rabenstein 33 · 95491 Ahorntal · www.burg-rabenstein.de

Aktuelles aus Ihrem Ort
und der Umgebung.
 Jetzt aktuell auf ...
www.localbook.de



Caritas-Sozialstation Pegnitz
 Röschmühlweg 24
 91257 Pegnitz

www.caritas-bayreuth.de

**Häusliche Kranken- und Altenpflege in
 Pegnitz - Pottenstein - Betzenstein und Auerbach**

Unser Team besteht aus qualifizierten Fach- und
 Hilfskräften, das Ihre individuelle Versorgung fach-
 und sachgerecht durchführt und Ihnen hilfsbereit und
 beratend zur Seite steht.

**Wir profitieren von fast 40-jähriger Erfahrung in
 der Pflege.**

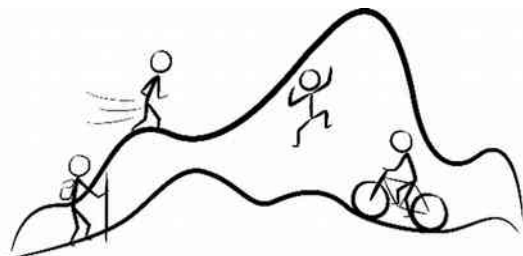
Sie erreichen uns rund um die Uhr.

Telefon: 0 92 41 / 58 58

Email: sozialstation.pegnitz@caritas-bayreuth.de



Das Leistungsnetzwerk der Caritas.



OUTDOORTAG
PLECH 26. MAI 2018
www.OUTDOORTAG-PLECH.de

*Beim OUTDOORTAG PLECH
 findet jeder sein persönliches Outdoor-
 Erlebnis.*

Für trainierte und ambitionierte Sportler gibt es Langzeitwanderungen, geführte MTB-Touren und die
2. FrankenPfalz-Trailrunning-Meisterschaft über Kurz- oder Mitteldistanz.

Stelle Dich dieser Herausforderung und hole den Trailrun-Meistertitel nach Pottenstein!

Es gibt aber auch ein Aktivangebot für Freizeitsportler, Familien und Naturentdecker:

Ob die geführte Wanderung mit Höhlenbegehung, geführte Gesundheitswanderungen, eine einfache Rad-Runde
 mit ca. 18 km und eine mittelschwere Rad-Runde mit ca. 30 km, die auch für E-Bikes geeignet ist.

Für die angebotenen Disziplinen und Aktivitäten gibt es begrenzt Startplätze und es ist eine Anmeldung notwendig:
www.outdoortag-plech.de.

Abgerundet wird der Tag mit einem umfangreichen Rahmenprogramm, mit vielen Informationen rund um das
 Thema Freizeit, Tourismus und Outdoorsport, Aktionen für Kinder wie Kletterturm und Hüpfburg, Bewirtung,
 Abschlussparty und noch viel mehr ...

Für JEDEN ein Erlebnis, und wenn nur zum Anfeuern und Bejubeln der Teilnehmer im Start- und Zielbereich!

WEITER FAHREN!

... Fahrschule seit 1950
 ... Qualität seit Jahren nach DIN EN ISO 9001 als einzige Fahrschule in Stadt und Landkreis Bayreuth zertifiziert



09202 / 824 www.zeilmann.com

ZEILMANN®
Ausbildungsstätte für Verkehr - Unternehmensführung - Sicherheit AVUS

Kompaktkurse

Pfingstferien I ab 19.05.2018
Pfingstferien II ab 26.05.2018

Weil Deine Zeit kostbar ist! Die schnelle und effiziente Art, Deinen Theorieunterricht bei uns zu absolvieren!

Gibt´s bei uns auch: FAHRSIMULATOR!
ENTSPANNTER Einstieg in die Praxis
Zwei Stunden GRATIS testen!




© Zeilmann AVUS 2018

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN



VON POLL
IMMOBILIEN®

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Das VON POLL IMMOBILIEN Team Bayreuth vermittelt Ihre Immobilie an vorgemerkte solvente Kunden zum bestmöglichen Preis.

Lassen Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie kostenfrei und unverbindlich durch uns bewerten.

Kontaktieren Sie uns, wir freuen uns darauf,
 Sie persönlich und individuell zu beraten.

Telefon: 0921 - 73 04 553



Shop Bayreuth | Hohenzollernring 73 | 95444 Bayreuth | E-Mail: bayreuth@von-poll.com



www.von-poll.com/bayreuth



Kultur in der Teufelhöhle 2018

„Aller Unfug ist schwer“

**Kabarett mit „TBC“
am Samstag, 26. Mai 2018
Beginn: 20 Uhr**

- Einlass und Abendkasse ab 19.30 Uhr
- Karten im Vorverkauf beim Veranstalter (Tel. 09243/708-41,-42, info@pottenstein.de) oder an der Abendkasse
- VVK Erw. 18,00 €, Kinder bis 14 Jahre 9,00 € (Abendkasse + 2,00 €)

Veranstalter:
Zweckverband Teufelhöhle
www.teufelshoehle.de



„Jazz-Swing-Pop-Musical“

**Konzert mit „Coloured Black“
am Samstag, 16. Juni 2018
Beginn: 20 Uhr**

- Einlass und Abendkasse ab 19.30 Uhr
- Karten im Vorverkauf beim Veranstalter (Tel. 09243/708-41,-42, info@pottenstein.de) oder an der Abendkasse
- VVK Erw. 14,00 €, Kinder bis 14 Jahre 7,00 € (Abendkasse + 2,00 €)

Veranstalter:
Zweckverband Teufelhöhle
www.teufelshoehle.de





Kultur in der Teufelhöhle 2018

„Jazz unplugged“

**Konzert mit dem „Dieter Köhnlein Quartett“
am Samstag, 14. Juli 2018
Beginn: 20 Uhr**

- Einlass und Abendkasse ab 19.30 Uhr
- Karten im Vorverkauf beim Veranstalter (Tel. 09243/708-41,-42, info@pottenstein.de) oder an der Abendkasse
- VVK Erw. 14,00 €, Kinder bis 14 Jahre 7,00 € (Abendkasse + 2,00 €)

Veranstalter:
Zweckverband Teufelhöhle
www.teufelshoehle.de



Kinderkultur in der Teufelhöhle 2018

Die Schatzinsel

**Theater Regenbogen
Freitag, 1. Juni 2018 um 18 Uhr**

- Einlass und Abendkasse ab 17.30 Uhr
- Karten im Vorverkauf beim Veranstalter (Tel. 09243/708-41,-42, info@pottenstein.de) oder an der Abendkasse
- VVK Erwachsene 7,00 €, Kinder (ab 4 Jahre) 5,00 € (Abendkasse + 1,00 €)

Veranstalter:
Zweckverband Teufelhöhle
www.teufelshoehle.de





Ihr Reiseunternehmen in Pottenstein
 Internet: www.sebald-reisen.de
 E-Mail: info@sebald-reisen.de
 Telefon 0 92 43 - 14 71 • Telefax 0 92 43 - 5 82
 Hauptstraße 13 • 91278 Pottenstein

Tagesfahrt am Samstag, 16.06.2018
 zu einem der artenreichsten Tiergärten der Welt, dem „Zoo Leipzig“
 Reisepreis p. P. Erwachsene € 40,00 / Kinder (4-14 Jahre) € 33,00

Tagesfahrt am Samstag, 23.06.2018
 zum „Berg- & Rosenfest“ im Europa-Rosarium Sangerhausen,
 der größten Rosensammlung der Welt.
 Fahrpreis inkl. Eintritt: Erwachsene € 38,00 / Kinder (6-16 J.) € 28,00

3 Tage-Reise „Spreewalder Lichtnächte“
 von Freitag, 06.07. bis Sonntag, 08.07.2018
Erleben und genießen Sie die „Zauberhaften Lichtspiele“ im Spreewald bei einer nächtlichen Kahnfahrt! Besuch „Spreewald-Schützenfest“ in der Lübbenauer Altstadt. Aufenthalt und Stadtbesichtigung mit Führung in Dresden.
 Inklusive: 2x Übernachtung mit Frühstück im Hotel, 2x Abendessen im Hotel inkl. Welcome-Drink, Nächtl. Kahnfahrt ca. 100 Minuten, Stadtrundfahrt und Stadtrundgang mit Reiseführer durch Dresden.
 Reisepreis pro Person im Doppelzimmer € 209,00

Reise zum Dirndl-Flugtag. Ein Wochenende am Chiemsee und Waginger See
 von Freitag, 13.07. bis Sonntag, 15.07.2018
 Inklusive: Busfahrt, 2x Übernachtung/Halbpension
 Reisepreis pro Person im Doppelzimmer € 215,00

Tagesfahrt zum Erlebnispark „Tripsdrill“ Cleebronn am Samstag, 04.08.2018
 Reisepreis inkl. Eintritt und Mittagessen im Gasthaus „Zur Altweibermühle“
 p.P.: Erwachsene € 52,90/Kinder (4-11 J.) € 42,90 (Getränke werden separat berechnet).

Tagesfahrt am Sonntag, 05.08.2018
 zu einem der artenreichsten Tiergärten der Welt, dem „Zoo Leipzig“
 Reisepreis p. P. Erwachsene € 40,00 / Kinder (4-14 Jahre) € 33,00

Tagesfahrt am Samstag, 11.08.2018
 zur „Nacht der 1000 Lichter“ im Europa-Rosarium Sangerhausen
Rosenpracht im Lichthmeer und Feuershows, spektakuläres Musikfeuerwerk und Lasershow, verzaubernde Augenblicke, Lichteffekte, pyrotechnische Effekte, Kleinkunsthöhlen und Kinderanimation, Revueprogramm in der ROSENARENA ...
 Fahrpreis inkl. Eintritt: Erwachsene € 45,00 / Kinder (6-16 J.) € 35,00

Änderungen vorbehalten!

Tagesfahrt am Mittwoch, 15.08.2018 (Maria Himmelfahrt)
 nach **Maria Brünnelein** und **Maria Vesperbild**
 mit Teilnahme an der Lichterprozession zur „Fatimagrotte“.
 Fahrpreis p.P. Erwachsene € 27,00 / Kinder (4-12 Jahre) € 18,00

Tagesfahrt am Montag, 27.08.2018 nach Oberstimm/Ingolstadt zum „Barthelmarkt“, dem legendären Jahr- & Roßmarkt.
 Abfahrt ca. 03:30 Uhr, je nach Abfahrtsort, Beginn 06:00 Uhr morgens.
 Fahrpreis pro Person: € 16,00

8 Tage Pilgerreise nach Lourdes
 von Sonntag, 02.09. bis Sonntag, 09.09.2018
 mit **Übernachtungen Nevers, Rocamadour, Lourdes, und Maria Einsiedeln.**
 Inklusive: 1x Übernachtung/HP in Nevers (***Hotel Kyriad Centre), 1x Übernachtung/HP in Rocamadour (sehr gutes **Hotel, Centre), 3x Übernachtung/HP in Lourdes (Sehr gutes **** Hotel Eliseo), Ganz nahe am Hl. Bezirk, 1x Mittagessen im Hotel in Lourdes, 1x Übernachtung/HP in den Französischen Alpen Raum Grenoble, 1x Übernachtung/HP Raum Maria Einsiedeln (****Hotel Holiday Inn Schindellegg), 1x Pyrenäenrundfahrt, 1x Lichterfahrt in Rocamadour mit dem Bummelzug, 1x kräftige Wallfahrtsprozession am Bus (bei Anreise).
 Reisepreis pro Person im Doppelzimmer € 795,00
Anmerkung: Zu diesem Zeitpunkt befindet sich übrigens auch unser **Erzbischof Dr. Ludwig Schick mit seiner Pilgergruppe in Lourdes.**

Ausflug 2018 – Heimatverein Pottenstein und Reisefreunde
5 Tage Erlebnis-Reise von Sonntag, 23.09. bis Donnerstag, 27.09.2018
„Zauberhafter Gardasee“, mediterrane Einflüsse & alpenländisches Ambiente, bezaubernde Städtchen & alte Burgen.
Höhepunkte dieser Reise: Tagesausflug zur Mode-Metropole Mailand - Molveno-See und Brenta Dolomiten-Rundfahrt – Panoramafahrt ins Ledro Tal - Brettljause und Schnapsverkostung - Besuch Pfahlbautenmuseum am Ledrosee - Aufenthalt in der berühmten Kurstadt Meran.
 Inklusive: 4x Übernachtung im ****CLUB HOTEL LA VELA in Torbole. Zimmer mit Bad oder Dusche/WC, Sat-TV, Telefon u.v.m.
 4x Frühstücksbuffet, 3x Abendessen am Buffet - Salatbar, Gemüsebuffet und Dessert. 1x typisches trentinisches Abendessen am Buffet, Willkommensdrink. 1x Brozzeit am Bus (Anreisetag). Panoramafahrt ins Ledro Tal mit Reiseleitung, Imbiss in der Berggrotte, Picco Rosso Likörverkostung. Eintritt Pfahlbautenmuseum, Molvenosee, Brenta Dolomiten-Rundfahrt mit Reiseleitung. Kleiner Spaziergang zu den Nardis Wasserfällen (20 Minuten). Tagessausflug Mode-Metropole Mailand mit Stadtführung, Bettensteuer in Italien, Autobahn-Straßenbenutzungsgebühren und Parken.
 Reisepreis pro Person im Doppelzimmer € 349,00

Alle Fahrten in modernen Comfort-Class-Reisebussen mit bequemen Sitzabständen, WC usw.
 Bitte fordern Sie **unverbindlich** das ausführliche Programm für Ihre Wunschreise an und sehen Sie unsere im Preis enthaltenen Super-Leistungspakete.
 Oder besuchen Sie uns im Internet: www.sebald-reisen.de

Anmeldung und weitere Informationen unter
Telefon: (09243) 1471 (Montag bis Freitag: 09:30 bis 17:30 Uhr)
 Änderungen vorbehalten!